

Königliches Belvedere.
Täglich grosses Konzert
 von dem **Königlichen Belvedere-Orchester.**
 Direction: Kapellmeister **Willy Olsen.**
 Anfang 7 1/2 Uhr. Sonntags und Feiertags 5 Uhr.
 Eintritt an der Kasse 1 Mk.
 Im Vorverkauf in den **Wolfschen** Sagarengeschäften und bei **Max Kelle** im Reichsbader Hofbau 50 Pf.
 Abonnementskarten 10 St. 3 Mk. bis 6 Uhr abends im Bureau des Königl. Belvedere, Belvedere-Anbau und Seitenempore entreefrei.

Waldschlösschen-Terrasse.
gr. Monstre-Konzert
 Jeden Mittwoch
 heute von der Kapelle des 1. Regt. Sächs. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 100 und von der Kapelle des 1. Regt. Sächs. Pionier-Bataillons Nr. 12.
 Direction: Herr Königl. Musikdirektor **O. Herrmann** und Herr Königl. Stadtmusikant **A. Lange.**
 Anfang 7 1/2 Uhr, Ende 11 Uhr. Eintritt mit Programm 20 Pf.
 Bei Eintretender Dunkelheit feenhafte Illumination des ganzen Etablissements.
 Zur Aufführung gelangt u. a.:
Das Schlachtenpotpourri von Saro unter Hinzunahme eines Tambours und Hornistenenges.
Höllerschüsse, Gewehrfeuer etc. etc.

Ausstellungs-Park.
 Mittwoch den 20. Juni cr.
Grosses Instrumental- und Vokal-Konzert,
 ausgeführt von der Kapelle des **Regt. Bayr. 6. Chevaulegers-Regts. „Prinz Albrecht von Preussen“** aus Bayreuth.
 Direction: **Stabsstrompeter C. Kohl** und dem **Sängerverein der Staatseisenb.-Beamten in Dresden.**
 Leitung: **Max Fungler.**
Grosse Illumination. Teichbeleuchtung.
 Anfang 4 Uhr nachm. Eintrittspreis 1 Mk.
 Morgen Donnerstag **Trompeterkorps des Chevaulegers-Regts. „Prinz Albrecht von Preussen“** aus Bayreuth.
Brillant-Feuerverk.
 Im „Jägerhof“: **Oberländer-Kapelle.**
 Im „Ratskeller“: **D'Spezialisten.**

Dritte Deutsche Kunstgewerbe-Ausstellung.
 Mittwoch den 20. Juni mittags 12 Uhr
8. Orgelkonzert von Alfred Sittard
 am Festen der **Carola-Stiftung.**
 Mitwirkung: **Sopranwängerin Frau Mimi Nast.**
 Eintritt 1 Mark.
Grosse Wirtschaft
 im Königl. Grossen Garten.
Täglich Konzert.
 Heute Mittwoch **Großes Doppel-Konzert**
 ausgef. von der Kapelle des Königl. Sächs. Feldart.-Regts. Nr. 28 aus Wien unter Direction des Königl. Musikdirig. **J. Philipp**
 und der Kapelle des Hauses unter Leitung des Musikdirektors **A. Wentscher.**
 Anf. 4 Uhr. Eintritt 20 Pf. Hochachtungsvoll **G. Müller.**

Zoologischer Garten.
 Vorlehte Woche! Schluß am 1. Juli.
Wilhelm Hagenbecks 70 Eisbären etc. 70
Der grosse Wasserrutsch.
 Täglich Vorführungen: nachmitt. 4 und 6 Uhr (Sonntags auch vormitt. 1 1/2 Uhr).
 Tribünenplätze: Erwachsene 50 Pf., Kinder 25 Pf.
 Eintrittspreise unverändert.
Die Direktion.

Rabenauer Mühle
Saal frei
 am 1., 15., 22. und 29. Juli 1906.
 Parkett, 150 Personen fassend.

Variété Königshof.
 Täglich abends 8 Uhr
„Das schwimmende Theater“.
 Improvisations-Vorleser von **Max Franke,**
 ausgeführt vom gesamten Künstlerpersonal.
Alles jubelt, alles lacht über den urkom. Quatsch.
Dazu das phänomenale Großstadt-Programm.
Evivette und Fontaine, musikalische Bantomime „Avant le souper“.
Les 5 Ramoneurs, Transformations-Ensemble.
Les Montaldos mit ihren wundervoll dressierten Antebus und exotischen Vögeln.
Hans Nogger, der famose Ouzorist, und die sonstigen Spezialitäten.
Nur frühes Kommen sichert Platz, tägl. ausverkauft.

CIRCUS
Sarrasani,
 Mittwoch den 20. Juni 1906
2 brillante Vorstellungen 2
 nachmittags 4 Uhr und abends 8 Uhr.
 In der Nachmittags-Fremden-Vorstellung zahlen **Militär** vom Feldwebel abwärts und unter 10 Jahre alte Kinder, außer Galerie, **halbe Preise.**
 Preise der Plätze und alles Uebige wie bekannt.

Anton Müller.
Neu-markt
 Jedem Dresden besuchenden Fremden best-empfohlenes Wein-Restaurant.
Französische Küche. — ff. Mittagstisch.
 Ein gewähltes Diner, aus fünf Gängen bestehend, zu **Mk. 1,75.**
 Ausserdem Diners à **Mk. 2,50** und **Mk. 3,50.**
 Reichste Auswahl nach der Karte:
Portionspreise zu Mk. 1,25 und **Mk. 0,75.**
ff. Spezialgerichte zu höheren Preisen.
Kaviar, Krebse, Hummern, Krebschwänze in Dill.
 Im Monat Juni jeden Sonnabend und Sonntag abend:
Quintett-Konzert
 von 8 1/2 bis 11 1/2 Uhr abends.

Deutsche Reichskrone,
 Königsbrücker Strasse, Dresden-Neustadt.
 Heute Mittwoch
Grosses Militär-Konzert
 ausgeführt von der gesamten Kapelle des Königl. Sächs. 1. Train-Bataillons Nr. 12, unter persönlicher Leitung des Königl. Stabsstrompeters **Max Landgraf** und von dem berühmten **Damen-Trompeterkorps.**
 Anfang 7 1/2 Uhr. Direction **Vayer, M. A. Poetzsch.**

Kurhaus Kleinzschachwitz.
 Heute Mittwoch
Gr. Militär-Konzert
 von der Kapelle des Königl. Sächs. Infanterie-Regiments Nr. 177 Dir. Regt. Musikdirektor **H. Höbenack.**
Abfahrt des Konzert-Salon-Dampfers von Dresden-Nr. 330, Dresden-Nr. 335, Loschwitz 355, Blasewitz 400.
 Rückfahrtschiffe ab Dresden inkl. Konzertbons für Kurhaus à Person 1,30 Mk., Kinder 90 Pf.
 Rückfahrtschiffe ab Loschwitz) inkl. Konzertbons für Kurhaus Rückfahrtschiffe ab Blasewitz) à Person 1,10 Mk., Kinder 80 Pf.
Eintritt an der Kasse 50 Pf.
 NB. Nach dem Konzert findet ein Familien-Tänzchen statt.
 Hochachtungsvoll **Josef Heinrich.**

Gasthof Wölfnitz.
 Mittwoch den 20. Juni cr.
Gr. Militär-Konzert
 von der Kapelle des Königl. Sächs. 2. Grenadier-Regiments Nr. 101.
 Direction: **L. Schröder.**
 Anfang 8 Uhr. Eintritt 10 Pf.

Sächsische Kunstaussstellung 1906,
 Dresden, Brühlische Terrasse,
 vom 20. Mai bis 30. September,
 veranstaltet vom Sächsischen Kunstverein zu Dresden in Gemeinschaft mit der Königl. Akademie der bildenden Künste, der Dresdner Kunstgenossenschaft, der Vereinigung Elbiter, dem Leipziger Künstlerverein und dem Leipziger Künstlerbund.
 Eintritt 1 Mark, Dauerkarten 3 Mark, Anfahrkarten 2 Mark.
 Täglich geöffnet von 9-6, Sonntags und Feiertags 11-6 Uhr.
 Mitglieder des Sächsischen Kunstvereins und ihre, den Dankschuld teilsenden Familienangehörigen haben gegen Vorlegung des Altk.-Scheins freien Eintritt.
Das Direktorium des Sächsischen Kunstvereins.

Königl. Conservatorium.
 Mittwoch den 27. Juni nachmittags 1/4 4 Uhr im Residenztheater:
Schauspiel-Aufführung.
 „Anna-Lise“ von Herich.
 Eintrittskarten zu 2, 1 und 0,50 Mk. im Königl. Conservatorium, Landhausstraße 11, 2.

XV. Bundesfest des Sächs. Radfahrer-Bundes
 7.—9. Juli 1906 in Pirna a. E.
 Großer Preis-Fest-Rosfo (8. Juli vorm. 11 U.)
 Kunst- und Reigenfabren.

Bergfeller.
 Jeden Mittwoch
Grosse Kaffee-Konzerte
 von der **Bergkeller-Kapelle.**
 Direction: Kapellmeister **H. Reb.**
 Von 4-8 Uhr gänzlich freier Eintritt.
 Von 6 Uhr ab 10 Pf. Entree.
 Bei ungünstigem Wetter im Saale.
 Frische Plinken und Käsekäulchen, sowie ff. Kaffee in ganzen und halben Portionen.

Welte-Mühle Kemnitz.
 Heute Mittwoch
Erstes großes Kinderfest,
 verbunden mit **grossem Militär-Konzert**
 und Ueberraschungen. Jedes Kind erhält ein Präsent.
 Zur Aufführung gelangt u. a.: **Schneewittchen** und die **7 Zwerge, Riesenbäume** etc.
 Um zahlreichen Besuch bittet **Otto Andreas.**

Donaths Neue Welt, Tolkewitz.
 Heute Mittwoch
Großes Garten-Konzert.
Holländisches Kinderfest.
Belustigungen aller Art, Spiele usw.
 Dampf- und Straßenbahn-Verbindung.

Monopol-Terrasse,
 am Hauptbahnhof.
 Herrlicher Aufenthalt, feinste Küche, erstl. Biere und Weine.

Kar-Haus „Sennerhütte“.
 Luftkurort **Gohrisch** bei Königstein,
 lohnender Ausflug für Familien, Schulen, Klubs und Vereine.
 Großer Park, Garten u. Stelle für viele Hundert Personen. Feinste u. billige Verpflegung. Eigene Kautapage im Hause. Bestellungen werden im Hotel „Monopol“ entgegengenommen.
H. Heinze, Ver.
 Verantwortlicher Redakteur: **Armin Gendorf** in Dresden (nachm. 4-6 Uhr).
 Verleger und Drucker: **Wesphal & Meißner** in Dresden, Marienstr. 38.
 Eine Gewähr für das Erscheinen der Anzeigen an den vorgezeichneten Tagen sowie auf bestimmten Seiten wird nicht geleistet.
 Das heutige Blatt enthält 28 Seiten inkl. der in Dresden Abends vorher erschienenen Teilausgabe.

Seite 8 „Dresdner Nachrichten“ Mittwoch, 20. Juni 1906 Nr. 167

Schutz gegen Hitze:

Federleichte Herren-Anzüge
Federleichte Läden - Saccos
Federleichte Sommer-Joppen
Federleichte Sommer-Hosen

In allen erdenklichen Grössen u. enorm billig.

Kaufhaus zur Glocke

Jetzt nur Annenstrasse 25. | Anfertigung nach Mass in 10 Stunden.

Für Reise und Sommerfrische:

Praktische Herren- und Knaben-Anzüge
Praktische Herren- und Knaben-Joppen
Praktische Herren- und Knaben-Paletots
Praktische Herren- und Knaben-Hosen

Deriliches und Sächsisches.

- Zu unserer Notiz, das eine Regulierung der Annenstrasse in Aussicht genommen sei...

- Berliner Touristen im Erzgebirge. Es ist sehr erfreulich, das die Schönheiten des Erzgebirges in den letzten Jahren auch über Sachsens Grenzen immer mehr bekannt und geschätzt werden...

- Die Vereinigung Karlsbader Ärzte hat in einer Eingabe an den Stadtrat von Karlsbad die Anregung gegeben, in Karlsbad ein Kurhaus zu gründen...

- Aus dem Programm für das Heimatsfest in Annaberg ist folgendes hervorzuheben: Sonnabend, 21. Juli, abends 8 Uhr Begrüßungs-Veranstaltung im Hotel Museum...

- Am nächsten Sonnabend veranstaltet der Lehrer Jählich aus Lübbenau eine Gesellschaftsfahrt nach dem Spreewald...

- Die 175. ordentliche Sitzung der Dresdner Gesellschaft zur Förderung der Amateurphotographie...

- Unter dem Namen Erste Dresdner Damen-Vereinigung für Stenographie besteht hier seit kurzem ein Verein, der die Verbreitung der vereinfachten Deutschen Stenographie...

- Der Damenchor von Frau Gertrud v. Rieter veranstaltete am 16. d. M. einen Ausflug in die Wachwitzer Grotte...

- Ganz Dresden wird kommen und sich mein Schwimmbad Theater ansehen! Mit diesen wiederholenden Worten schließt die im Variété 'L'Amphibie'...

- Der Direktor des Variété 'L'Amphibie' hat in der vergangenen Woche einen Ausflug in die Wachwitzer Grotte...

- In der letzten Nummer des Programm sind fünf gewählt und befanden die sichere Hand des Herrn Direktors...

- Im Laufe des Herrn Wilhelm Kumpfmann, Große Bleuende Straße 2, konnte am vergangenen 1. April das in der dritten Etage wohnende Fräulein Hermine Simon...

den Tag begeben, an dem sie 60 Jahre Bewohnerin des Hauses, das auch ihr Geburtsort ist, war. Am gleichen Tag vor 112 Jahren war bereits ihr Großvater in das Logis gezogen...

- Heute findet in der 'Großen Wirtschaft' im Großen Garten großes Doppelfest von der Kapelle des 28. Feldartillerie-Regiments aus Pirna...

- Auf der Waldschloffen-Terrasse findet heute ein Monsterkonzert von den Kapellen des 12. Ulanen-Regiments und des 12. Ulanen-Regiments unter Direktion des Musikdirektors Dr. Herrmann...

- Im Theater in Hammers Hotel spielt das Ballett-Ensemble am Donnerstag, abends 8 Uhr, die drei Akte: 'Der Fiesco' von G. Rossini, 'Arenaria' von D. Verdi...

- Valaqs Reisebureau, Dresden (Strußestraße Nr. 13) unternimmt am 9. Juli eine 17- bis 20-tägige Gesellschaftsreise nach der Schweiz...

- Sommerferien-Waldaufenthalt für Knaben. Seit nunmehr 27 Jahren haben sich die 'Ariensöhne' in Hinterhermsdorf (Sächs. Schweiz)...

- Die für die Dauer der Sommermonate auf der Bastei (Sächsische Schweiz) einrichtete 'Sole' an der Luftkurort...

- Hedeckerequenz. Die Kutsche für Bad Elster vom 14. Juni weilt 2866 Stunden auf zu denen 648 Personen kommen. In Hamburg hat bis zu demselben Tage 516, in Berlin 1824...

- In dem Luftkurort Weizdorf bei Rabenberg wurde am Sonntag ein Schwimmbad, das Prinz Hermann-Bad, eröffnet. Der große, freigelegte Becken...

- In Reisking feierte Schaufmachermester W. Kreidemeier gestern sein 50jähriges Bürgerjubiläum.

- Aus dem Mühlgraben in Gannsdorf wurde der Leichnam eines 16jährigen Mädchens aus Cuba bei Chemnitz geogen, das seit 10 Tagen vermisst wurde.

- In Aorf i. W. wurde vor einem Restaurant der Schmiedemeister Ullmann überfallen und durch Diebstahl erheblich verletzt.

- In Grumbach bei Jöhstadt fiel der Schleifer Otto Siegel am Neumarkt beim Reparieren der Kirchturmschele dadurch, das die Scheibe abbrach, mit ihr etwa 30 Meter hoch.

- Von dem mittags halb 1 Uhr von Jöhstadt nach Wolkstein verkehrenden Güterzuge wurde am Montag auf dem beim Bahnhofs Streckenwalde gelegenen Weidengraben ein zweijähriges, dem Rittergutsbesitzer Schmidt in Streckenwalde gehöriges Kutschgeschirr angefahren...

- Untweit Johannegeorgenstadt wurden auf böhmischer Seite radioaktive Quellen entdeckt, und zwar in der Anna-Richardi-Rede beim Ortsteil Brettmühl...

- In Seiffenheersdorf feierte am Sonntag der Jugendfortbildungsverein 'Concordia' sein 50jähriges Bestehen.

- Der Militärverein zu Dörnitz bei Rittau beging die Feier seines 50jährigen Bestehens. 40 Brudervereine aus der ganzen Oberlausitz nahmen an der Feier teil.

- In Görbersdorf feierte das Hausbaldische Ehepaar das goldene Ehejubiläum, umgeben von 8 Kindern, 33 Enkeln und 3 Urenkeln.

- Teichen. In unserer freundlichen Gegend hielt am Sonntag nachmittag der Elbegeg der Deutschen Sängerbundes in Wähmen sein erstes Konzert ab. Das Fest nahm, begünstigt vom herrlichen Wetter, einen glänzenden Verlauf.

- Teichen. In unserer freundlichen Gegend hielt am Sonntag nachmittag der Elbegeg der Deutschen Sängerbundes in Wähmen sein erstes Konzert ab. Das Fest nahm, begünstigt vom herrlichen Wetter, einen glänzenden Verlauf.

veranlassung, begrüßte insbesondere die Vertreter der Stadt Teichen mit Herrn Bürgermeister John, Herrn Bezirksobmann Bröchel und Herrn Bezirkshauptmann v. Stollweg-Carlson...

Der Obmann des Teichener Männer- und Damen-Sängerevereins, Herr Steuer-Inspektoren Danisch, dankte der Gabeleitung für die dem Verein zu teil gewordene Ehre...

Die Wirkung des Chores war eine sehr günstige, wie überhaupt der Gesamterfolg des Sängerkonzertes ein vollauf befriedigender und glänzender war. Speziell erwähnt sei der an Mitgliedern keine, aber ebenso tüchtige Männergesangsverein 'Kreuzschiff'...

- Tagesordnung für die Sitzung der Stadtverordneten am 21. Juni, abends 7 Uhr: Schreiben des Rates, betr. den Entwurf zu neuen Bestimmungen für die Vergütung von Arbeitern...

- Oberkriegsgericht. Unter der Auflage der vorläufigen Unterlassung der Meldung strafbarer Handlungen eines Untergebenen...

Unter der Auflage der vorläufigen Unterlassung der Meldung strafbarer Handlungen eines Untergebenen...

Unter der Auflage der vorläufigen Unterlassung der Meldung strafbarer Handlungen eines Untergebenen...

Unter der Auflage der vorläufigen Unterlassung der Meldung strafbarer Handlungen eines Untergebenen...

Unter der Auflage der vorläufigen Unterlassung der Meldung strafbarer Handlungen eines Untergebenen...

Unter der Auflage der vorläufigen Unterlassung der Meldung strafbarer Handlungen eines Untergebenen...

Dresdner Nachrichten. Nr. 107. Seite 9. Mittwoch, 20. Juni 1906

Börse- und Handelsteil.

Speicher- und Expeditions-Aktiengesellschaft. Die Dresdener Filiale der Deutschen Bank, die Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt, Abteilung Dresden, und die Herren Gebr. Arnold...

Anatolische Eisenbahn-Gesellschaft. Nach dem Geschäftsbericht für 1906 beträgt die Länge des eigenen Betriebes...

Zur Erneuerung des Stahlwerkserbaues. Der in der Sitzung der Stahlwerkbesitzer vom 31. v. M. mit Zustimmung...

Die Baltische Aktien-Ges. für Licht-, Kraft- und Wasserwerk. Eine Gründung des Rummel-Kongress, hat nach der im...

Ueber den Weinbau und Weinhandel im verflochtenen Jahre. Entschieden der 1906er Bericht der Handelskammer zu Bonn u. a....

Berliner Wollmarkt. Die Zufuhr zum Werte betrug 2041 Zentner, d. i. gegen das Vorjahr mehr 363 Str. Aus Produktionsländern...

Russischer Getreide-Wochenbericht. Der Preisbericht der Reichsregierung...

Table with 3 columns: Weizen, Roggen, Hafer. Lists various grades and their prices.

Goldener Börsenbericht. Von der Filiale der Dresdner Bank in London am 19. Juni. Indische Aktien, Vorderer...

Offene Stellen für Militäranwärter. 15. Juli Modau, Gemeindevorstand, Antonstraße 1200 Nr.; - Nobelsch, Gemeindevorstand...

Rechtsanwalt Taube. Am 25. Juni 1906 kommt vor dem königl. Amtsgericht...

Von der Commerz- und Disconto-Bank, hier, ist der Antrag gestellt worden, M. 2 000 000 Aktien der Dresdner Gasmotoren-Fabrik...

Speicherei- und Speditions-Aktiengesellschaft.

Unter Bezugnahme auf die Bekanntmachung vom 15. März 1906, die Conversionierung beim Kündigung der 4 1/2 % Zehnjährigen Anleihen vom Jahre 1899...

Dresdner Filiale der Allgemeinen Deutschen Credit-Deutschen Bank. Abt. Dresden. Gebr. Arnold.

Treuhand-Bank für Sachsen, Aktiengesellschaft, Dresden.

Wir erlauben uns hiermit, die Aktionäre unserer Gesellschaft zu einer ausserordentlichen Generalversammlung...

Tagungsordnung: 1. Erhöhung des Grundkapitals um M. 300 000. - durch Ausgabe von 300 Stück neuer Inhaber-Aktien zu je M. 1000. - nom. 2. Antrag: Den § 3 des Gesellschaftsvertrages...

Treuhand-Bank für Sachsen, Aktiengesellschaft. Die Direktion. F. W. Glöckner.

Hotel, Kurhaus Schwefelbad Kupferhammer-Grünthal.

Telephonamt Oberhaus Nr. 62. Vollständige Schwefel- und Sulfidquellen, große Kellerfolge. Gute Betten, gute Verpflegung...

Ziegelei-Versteigerung.

Am 25. Juni 1906 kommt vor dem königl. Amtsgericht Dresden i. R. vormittags 10 Uhr die Ziegelei...

Obst-Verpachtung.

sehr gut anstehende, mit vorzüglichen Sorten (Apfel, Birnen, Pflaumen) des Nitterauts...

Wein-Ausverkauf.

Die zur Konkursmasse der Firma W. F. Seeger, Kafenstr. 31, gehörigen Warenvorräte, als: Rhein-, Mosel-, Rot-, Port-, Sherry-, Madeira- und Malaga-Weine...

150. Kgl. Sächs. Landes-Lotterie.

Ziehung II. Klasse den 11. und 12. Juli. Lose hierzu empfiehlt die Kollektion Max Assmann, Dresden-N., Pirnaische Straße 31.

den ist.) Gegen das freisprechende Urteil hat der Gerichtsherr Berufung eingelegt...

Landgericht. Angeklagt des Diebstahls erscheint der 1874 in Dresden geborene Zimmermann Pol. Alb. Will. Bergmann...

Unter Ausschluß der Öffentlichkeit wird gegen den 1871 in Gotta geborenen Arbeiter Moritz Hugo Schreiber wegen Zittlichkeitsdelicten...

Amtsgericht. Der Wirtschaftsgeldbesitzer Magnus Arthur Wandermann in Pillnitz wohnt, verhoffte sich durch betrügerische Manipulationen Geld...

Offene Stellen für Militäranwärter: 15. Juli Modau, Gemeindevorstand, Antonstraße 1200 Nr.; - Nobelsch, Gemeindevorstand...

Essentielle Selbstverletzungen in auswärtsigen Kitzgerichten. Donnerstag, den 21. Juni. Elena: Wilhelm Julius August...

Rechtsanwalt Taube. Am 25. Juni 1906 kommt vor dem königl. Amtsgericht Dresden i. R. vormittags 10 Uhr die Ziegelei...

Rechtsanwalt Taube. Am 25. Juni 1906 kommt vor dem königl. Amtsgericht Dresden i. R. vormittags 10 Uhr die Ziegelei...

Rechtsanwalt Taube. Am 25. Juni 1906 kommt vor dem königl. Amtsgericht Dresden i. R. vormittags 10 Uhr die Ziegelei...

Rechtsanwalt Taube. Am 25. Juni 1906 kommt vor dem königl. Amtsgericht Dresden i. R. vormittags 10 Uhr die Ziegelei...

haben, sage ich meinen herzlichsten Dank, und wünsche Ihnen allen weiterhin ein gesundes Leben!

Der Prozess Huger bringt die Rhein-Westf. Stg. eine Auslassung, die deshalb besonders sympathisch ist, weil sie auch dem integren Charakter des Obersten gerecht wird und die Erklärung für seine Bruchstücker und deren Inhalt nicht in seinen immmanenten Eigenschaften, sondern in ungünstigen Willen erblickt. Es heißt dort u. a.: Es will uns scheinen, als wenn eigentlich dieser Prozess oder besser das Schicksal, das Huger betroffen hat, auf einem Boden steht, der bei Gelegenheit des Prozesses gar nicht betreten wurde. Es ist bekannt, daß Preußen mit Württemberg eine Abmachung getroffen hat, wonach preussische Offiziere nach Württemberg kommandiert werden. Es ist vor einigen Jahren gelungen, die Kommandierung preussischer Offiziere zu vermeiden und dadurch eine höhere Einheitlichkeit des Dienstes zu gewährleisten. Es ist klar, daß diese kommandierten Generale eine schwere Aufgabe haben. Sie sollen einerseits die strenge preussischeucht im 13. Armee-Korps einführen bzw. aufrecht erhalten, sie sollen aber auch andererseits keinen Anstoß erregen und es vermeiden, sich mit ihren württembergischen Kameraden auszuzeichnen zu stellen. Es wird also nicht zu umgehen sein, daß die Obersten in Württemberg wie die Generale in Preußen nicht nur tüchtige Soldaten sind, sondern auch eine höfliche Sicherheit und eine diplomatische Bewandtheit besitzen, um sich durch die vielen Klippen ihrer Aufgaben, z. B. Rücksichten auf das militärische Bedürfnis, Empfindlichkeiten der schwäbischen Bevölkerung, Stimmungen der Hofe geschickt und erfolgreich durchzuwinden. Es will uns scheinen, als wenn Huges Lebensschicksal auf diese Klippen geworfen und dort fest geworden ist. Wir müssen dem Sachverständigen die Verantwortung überlassen, ob Huger wirklich an „Cerebrallentzündung“ leidet, Soldatliches Geistesleben, schwächliche Empfindlichkeit, preussisches Kommando, höfliche Wünsche und weltlicher Eigeninn stehen da wohl öfters in Stuttgart zusammen. Das ist der Boden, auf dem, soweit wir ein Urteil nach dem Prozess gewinnen können, der ganze Hugerische Stoff mit seinen weiteren Folgen aufwuchs. Viele innere Gründe bedürften nur des äußeren Anstoßes, um das Schicksal Huges ins Rollen zu bringen. Die Auftragserteilung eines Untergebenen kamen hinzu, um das Mißverhältnis, das in den Charaktereigenschaften Huges und seiner Stellung lag, noch schneller auszulösen zu lassen. Man merkt doch in vielen Dingen die Absicht, und Huges Schuld ist es, daß er diese Absicht nicht merken wollte, daß er mit dem Strohballm nützte, ohne zu wissen, daß er über einen Baumstamm fiel. In seinem steten Vordringen auf sein Recht erkennt er keine politischen Notwendigkeiten, und nachher bereut er sich in diesem Horn in eine Vorstellung, welche sich nicht mehr zu mähen und erhebt Behauptungen, die das Maß weit überschreiten. Gerade zu einer Stellung, in welcher Rechtsbewußtsein und Politik oft Kompromisse schließen müssen, konnte der starke Bestfall sich nicht eignen, und auch in seinem weiteren Verhalten zeigt er deutlich, daß er den Umweg am hellen Tag nicht sieht, sondern durch die Steine will. Diese Unterlage genügt zur physiologischen Erklärung der Handlungsweise Huges, ohne daß man zu dem Mittel zu greifen braucht, Huger für geisteskrank zu halten, oder in dem geistigen Zustand des Angeklagten juristisch die Abfassung der Proklamation den Entschuldigungsgrund zu suchen. Allerdings war dieses Mittel beim gerichtlichen Verfahren notwendig, um eine Freisprechung zu erzielen. Man atmet auf, daß nach diesem langen Prozess Huger, der doch, von Motiven ausgehend, die nicht unedel sind, sich schließlich verurteilt, nicht ins Gefängnis wandern muß.

In Münchener Universitätskreisen macht die pflichtliche Sittierung der juristischen Prüfung ein pelziges Aufsehen. Zu dem Zweckfall werden folgende Einzelheiten gemeldet: Die schriftliche Prüfung sollte am vorigen Freitag, den 15. Juni, beendet werden. Als um 7 1/2 Uhr die Kandidaten in der Aula der Münchener Universität versammelt waren, erschienen die Ministerialkommissare, und Ministerialrat v. Pohl erklärte, daß die Prüfung sogleich sei und nächste Woche wieder beginnen werde. Ein Grund für die Verschiebung wurde nicht mitgeteilt, doch wurde bekannt, daß Durchsichtsbereitungen vorgenommen seien. Eine oder sämtliche Aufgaben seien einem Kandidaten bekannt geworden. Es sei dies jene über die Wahlobligation oder über Erpressung und Rückzahlungsgeldungen gewesen, denn diese liege von einem Teile der Kandidaten gekündigt worden. Wenn bestimmt ermittelt werden kann, daß nur eine Aufgabe dem Kandidaten in die Hände gespielt wurde, wird sich das Kultusministerium wohl damit begnügen, daß es für diese Prüfungsaufgabe eine neue gibt, die anderen aber gelten läßt; bestehen aber Zweifel, ob vom Prüfer nicht alle Aufgaben dem Kandidaten überlassen wurden, so wird das Ministerium sämtliche Aufgaben streichen und vier neue ausgeben, so daß also die sämtlichen Kandidaten, mit Ausnahme der wegen Zurücksetzungen auszuscheidenden, alle Aufgaben neu machen müßten.

Über die Altpflichtigen und den Unfug, der mit ihnen getrieben wird, ist schon wiederholt, und zwar auch von sehr liberaler Seite, die über jeden Verdacht der Brüderlichkeit erhaben ist, ernste Klagen erhoben worden. Die Verheerung, die durch die Verbreitung dieser photographischen Aufnahmen in ständlicher Beziehung unter der Jugend angerichtet wird, ist eine unermeßliche, und sollte endlich die betretenen Organe zu einem energischen Vorgehen gegen diese Industrie veranlassen. Jeder, der einigermaßen Kenntnis von den Darstellungen hat, die hier geboten werden, muß zu der Ueberzeugung gelangen, daß diese Bilder in der Hand unserer Nationen mit Notwendigkeit zur Unheilhaftigkeit führen müssen. Die vor einiger Zeit erschienenen Schriften: Die privilegierte Massenvergiftung von Otto v. Erlach (München, Verlag von Dr. Armin Kaufmann) und Die graphische Heilung der Prostitution von Dr. Ludwig Kemmer (München, Selbstverlag des Verfassers) geben einen betrübenden Einblick in den Massenbetrieb und die empörende Obszönität dieser Produktion. Man kann diese Schriften, die sich gegenseitig ergänzen, nicht lesen, ohne sich entsetzt zu fragen, wie es möglich ist, daß so etwas sich unter den Augen der Behörden entwickeln konnte und sich noch ferner abspielen darf. In der Beurteilung dieses verwerflichen Treibens sind sich die Mütter aller Parteirichtungen einig, selbst die sozialdemokratische Presse tritt energisch dagegen auf, und auch der Goethebund hat nicht umhin gekonnt, gegen diesen unheilvollen Stand Stellung zu nehmen. Trotz alledem, schreibt die Köln. Volkszeitung, wird die Verbreitung dieser Altbilder mit einer Dreifachheit weiter betrieben, die geradezu empörend ist. In jeder Nummer unserer Zeit- und illustrierten Mütter wimmelt der Amerikantentum von Annoncen, durch welche diese Produkte angepriesen werden. Durch die Worte: „Für Künstler“ oder „Für für Künstler“, „Kunstfreunde“ usw. glaubt man den künstlerischen Pöbel und Wert dieser Nachwerke erweisen zu haben und einen Freibrief für den Unfug zu erlangen. Es ist ein Dohn gegen die Behörden, die man für schuldig hält, hierauf hereinzuwachen, und die sich diesen Dohn nicht bieten lassen sollten. Von dem Kolossalvertrieb dieser Altbilder erhält man eine Vorstellung durch eine lehrhaft stattgefunden Gerichtsverhandlung, bei der feststellte wurde, daß ein einzelnes Blatt allein an Annoncen dieser Art eine jährliche Reineinnahme von 200000 Mark hat! Welch ein Vertriebsmaschinerie, wenn sich diese Ausgabe allein für Ankerate rentieren soll! Und sie muß sich rentieren, weil sie sonst nicht fortgesetzt von Jahr zu Jahr gemacht würde. So kann man sich in der Tat über die in so erschreckendem Maße zunehmende sittliche Verlesung der heranwachsenden Jugend nicht mehr wundern. Und wenn die Behörden gegenüber dem Uebelhandeln der Prostitution rüdellos dastehen und nicht mehr wissen, wie und mit welchen Mitteln dem immer weiteren Umfange dieser Seuche entgegenzutreten ist, dann hat das seinen Grund darin, daß eine schon in der Jugend sittlich veraltete Generation heranwächst. Man berat über die verschiedenen Systeme zur Eindämmung der Prostitution, über Reglementierung, Lokalisierung, Reformierung, Abolition — alle Systeme werden sich nutzlos erweisen, wenn nicht mit unerbittlicher Strenge gegen die Verlesung der Jugend vorgegangen wird. Diese aber wird auf gefühllos durch die ungeborene Verbreitung der Altpflichtigen betrieben. Es ist wahrlich Zeit, daß hier der Staat, wie Otto v. Leizner sagt, mit eiserner Hand eingreift und rücksichtslos das unfaule Gänse- und Fabrikantentum vorgeht. Aber trotz der Mahnungen von allen Seiten scheinen die Behörden sich weiterhin passiv zu verhalten. Die Altpflichtigen wimmeln unbehindert weiter von den Annoncen Photos, Altbilder usw., da ist es sehr zu begrüßen, daß nun auch aus den bescheidenen Kreisen heraus, aus den Reihen der ausübenden Künstler, eine Stimme sich erhebt. Der Professor an der Kunstakademie zu München, Oskar von Guzel, wendet sich in der „Allgem. Rundsch.“ (Nr. 24) gegen den Unfug der Altpflichtigen (Fortsetzung siehe nächste Seite.)

Sanatorium Dr. Rosell, Ballenstedt a. Harz, früh. b. Dr. Lehmann, Weitzel, Anstalt. Borsig. Kurnittel. 80 Zimmer. Dersl. milde, regenarme Lage. Probierf.

Fabrik-Niederlage
der vielfach mit goldenen Medaillen prämierten
Dr. Lahmann-Wäsche
F. A. Horn,
Dresden: Margarethenstr. 4.
Weisser Hirsch: Bautzner Str. 41.
vis-à-vis Dr. Lahmanns Sanatorium.

Umsonst 1 Waschmaschine
oder andere prof. Wirtschaftsgegenst. können Hausfrauen, welche Nissans Backpulver verwenden, bei dem in nächster Zeit stattfind. Preisanschreiben erhalten. Jeder Käufer der leichtesten Aufgabe erh. 1 Preis, nur wird zur Bedingung gemacht, daß bei Einkauf der Lösung drei leere Beutel von Nissans Backpulver beizufügen sind. Verkaufsstellen werden ev. nachgewiesen durch Nissan & Schönherr, Dresden-Neust., Louisestraße 12.

Kronleuchterfabrik
Kreuzschmar, Bösenbergstr. Dresden, Serrest 5 u. 7.

Wer
bei Licht, Rheumatismus, Ischias, Blutstörungen, Nervenstörungen und Schwächen, Frauenleiden
Heilung sucht
und eine teure Baderesse nicht machen will oder aus derselben erfolglos zurückkehrte, sollte nicht veräumen, das hier zur Anwendung gelangende lomb. Kurverfahren zu versuchen; daselbst besteht in Verabfolgung von elektr. Lohantubadern, als Voll-, Teil-, Zweizellen-, Sitz- u. Wellenstrombäder, Wechselstrom-, Liegellicht-, Sand- u. Sonnenbäder, Oscillationsbilverfahren, sowie sämtlichen Anwendungen des Naturheilverfahrens. Brosp. fr.
Naturheilbad Hygiea,
Reissigerstrasse 21.

Kameelhaar-Decken
Naturwoll-Decken
Weisse Schlafdecken
Jacquard-Schlafdecken
Seidene Decken
Stepp-Decken
Baumwoll-Decken
in unerreichter Auswahl.
Preise ohne Konkurrenz.

W. Metzler,
Flanellwarenhaus,
Altmarkt 8-9.
Während des Neubaus per Kasse 10 Proz. Rabatt.

Geheime
Leiden, Ausflüsse, Geschwüre, Schwäche etc. (sogar bei Dr. med. Baur hat gew.) behandelt 1,29 Jahr. Gocinsky, Johannplatz 10, 1. Etg. v. 9-4 u. 6-8 abds., Sonntag 9-3.

Das seit **1862** bestehende
Spezial-Geschäft für Orthopädie u. Bandagen
von **M. H. Wendschuch senior**
befindet sich seit über 40 Jahren unverändert
nur **Marienstrasse.**
Größtes Lager und fachmännische Anfertigung als Spezialität, gefügt auf langjährige praktische und theoretische Erfahrung aller Arten:
Bruchbandagen,
selbst in den schwersten Fällen sichere Hilfe bietend und tabellos passend.
Alleinverkauf und Patenthaber v. Dr. med. Wolfermanns neuem **verbolksommerten Bruchband „Universal“**, unerreicht an Sitz und Wirkung und ein Ergoz für jeden Bruchleidenden.
Orthopäd. Stütz-Korsetts
bedürftester eigener Konstruktionen, ärztlich bestens empfohlen u. verordnet, für alle Verkrümmungen des Rückgrates, hohe Schultern, hervorstehende Rippen und Rippen etc. etc. in sorgfältigster, sachverständigster Anfertigung nach Maß und Anprobe, flexibel und von vorzüglicher Wirkung. — Leider wird hierin von Unerschienen und Unversenen viel Schleiches und Unzuverlässiges angefertigt.
Man verlange zur Aufklärung mein Schriftchen über orthopäd. Apparate und Maschinen, Bruchbandagen etc.
Orthopädische Stoff- und Kunst-Korsetts
für Damen und Herren zur vollständigen Ausgleichung unregelmäßiger Körperformen, der Kleidung tadelloser Sitz verleihend; ferner zur Unterstüfung schwachen Rückgrates, für sehr starke Damen etc. etc. Außerst haltbar und künstlerisch nach Maß angefertigt; ohne lästige Riemen und Vöster.
Geradehalter
für Kinder und Erwachsene, schöne Haltung, breite Brust und kräftige Lungen verleihend, bei Herren und Knaben die Brustträger erziehend, leicht und angenehm zu tragen, in verschiedenen Größen zum Preise von 3-6 Mark stets vorrätig.
Künstliche Arme und Beine,
Hände, Finger, Stelzfüße etc. der neuesten, bewährtesten Systeme, ganz aus Holz, unzerstörlich und naturgetreu. Amerikanische Krücken, leicht, billig und dauerhaft.
Fussmaschinen aller Arten
in den besten Konstruktionen für Klump-, Hock-, Spitz- und Plattfüße, krumme u. Schmelzbeine, verkrüppelte Beine, schwache Knöchel, zur Unterstüfung verkürzter, kraftloser oder gelähmter Beine etc. etc. ferner Knies- und Hüftgürtelmaschinen, Knieschmerzmaschinen u. a. m. unter Garantie besten Passens und Erfolges angefertigt.
Leibbinden
nach eigenem Schnitt und verschiedenster Art, fest und ruhig sitzend, für Unterleibsleidende, für Wanderritter und Wanderarbeiter, Hängebauch und Nabelbrüche, für Damen vor und nach der Entbindung (ganz aus elastischem Gewebe, sehr schmiegsam) etc. etc. stets großes Lager, sowie nach Maß sachverständig angefertigt und angelegt. **Vorfalbandagen,** selbst in den schwersten Fällen sicheren Halt bietend. **Monatsbinden** und **Gürtel** bester Art.
Alleinverkauf von Dr. med. Ostertag's echter **Monopol-Leibbinde** mit Schultergelenk, sowie Lager der elastischen **Kreutz-Leibbinden** (sogen. **Kalkbinden**).
Für Damen erfahrene weibliche Bedienung.
Elastische Gummistrümpfe,
Ante-, Knöchelkappen aus Seide, Koper und Kork, für Krampfzittern, geschwollene Beine, schwache Knie u. Knöchel etc. das Beste. In allen Größen stets vorrätig, sowie nach Maß.
Letters Patent-Taschen, Hörrohr, das beste Hörrohr der Neuzeit, sowie andere Hörapparate verschiedenster Art, **Respiratoren, Schuhwaschen, Schutzbrillen, Antiphone** zur Lärmdämmung störender Geräusche, **Federbandagen** für abtörende Ohren, verkrüppelte Beine, Finger etc. Alle Arten Gummis, Schlauch, Kanell etc. **Binden, Suspensorien, Krinhalfter, Sprihen, Selbstkistierer, Zwickfäden, Luftkissen, Airtura, Gummiswaren** und sonstige Artikel zur Krankenpflege.
Reparaturen schnell und sorgfältig. Gefl. Bestellungen und Anfragen von außerhalb finden umgehende Erledigung.

M. H. Wendschuch sen.,
Inhaber: Hermann u. Kurt Wendschuch,
Spezial-Etablissement für die Anfertigung von Bruch-Bandagen, Leibbinden, orthopäd. Stütz- und Kunst-Korsetts, Geradehaltern, Fuss-Maschinen, künstlichen Gliedmassen, Artikeln zur Krankenpflege etc.
Gegründet 1862. Fernsprecher Nr. 1814.
Nur **Marienstrasse 22**
im Gartengrundstück, nahe dem Postplatz.
Sonntags geöffnet von 11-12 Uhr.
Bitte genau auf die Adresse: **Marienstrasse 22 b** im Gartengrundstück zu achten, da die Firma ein zweites Geschäft in Dresden nicht besitzt!

OPEL
Motorwagen.
Alleiniges Verkaufsmonopol: Louis Glöck, Dresden, Prager Strasse 49.

Indem er schreibt: „In dem gegenwärtig immer brennender werdenden Kampfe gegen die Verbreitung unzüchtiger Bilder ist es nicht leicht am meisten, auch einen ausübenden Künstler zu Wort kommen zu lassen. Der Kampf wendet sich mit Recht ganz besonders gegen die Verbreitung von Photographien nach dem Leben. In dieser Frage sind zwar schon Künstler vor Gericht als Sachverständige zu Wort gekommen, eine erschöpfende Aufklärung ist aber leider nicht erfolgt. Vor allem ist der Gedanke noch gar nicht berührt worden, ob die Künstler diese Photographien zu ihren Arbeiten überhaupt benötigen. Ich verneine diese Frage entschieden, denn die Künstler müssen nach dem lebenden Modell arbeiten. Die hier in Frage kommenden Photographien sind vielfach in Stellungen aufgenommen, die keine künstlerische, sondern eine direkt unästhetische Absicht verraten; ganz besonders aber trifft dies bei denjenigen Bildern zu, die männliche und weibliche Akte zusammen wiedergeben. Solche Bilder haben mit Kunst nichts mehr zu tun und sind für die Kunstentwicklung zum mindesten überflüssig, im großen Publikum aber, namentlich unter der Jugend, verursachen sie den größten sittlichen Schaden. Es wäre deshalb sehr zu wünschen, daß die Künstler endlich Front machten dagegen, daß gewisse Firmen fortgesetzt sich hinter den Namen „Kunst“ verschließen dürfen und dadurch das Ansehen der Kunst herunterwürdigen und in Mißkredit bringen. Ich kann im übrigen nicht verstehen, weshalb unzüchtige Darstellungen dann, wenn dieselben künstlerisch aufgeführt sind, geachtet und als Kunstwerke behandelt. Hier aber sollten nach meinem Dafürhalten nicht Künstler die Sachverständigen bilden, sondern Eltern und Lehrer, sowie jeder anständige und sittlich fühlende Mensch, wessen Standes er auch sei. Möge man endlich mit dem unehrlichen Wort „Kunst für Künstler“ aufhören, dann werden diese Verhältnisse sich von dem Geleise nicht mehr vertheidigen lassen. Die wahre, wirkliche Kunst aber hat, wie Hans Thoma sagt, von der strengen Anwendung der bestehenden, gegen die Verbreitung unzüchtiger Gegenstände gerichteten Gesetze nichts zu fürchten.“ Das ist die Stimme eines Sachverständigen, dessen Autorität wohl niemand zu bezweifeln wagt. Man darf wohl hoffen, daß sie wenigstens nicht ungehört bleibt an denjenigen Stellen, die vor allen anderen berufen, hier endlich Wandel zu schaffen.

Ein sechsständiger wolkenbruchartiger Regen in Rattow hat, wie bereits gemeldet, große Verheerungen und enormen Schaden verursacht. Am Sonnabend ist dort ein sechsständiger wolkenbruchartiger Regen niedergegangen. In verschiedenen Straßen stand das Wasser 1 1/2 Meter hoch. In einzelnen Stadtteilen war der Fußverkehr gestört. Die Feuerwehrt war 24 Stunden lang angestrengt tätig. Ein Neubau in der Nicolaisstraße wurde unterpflügt und ist zusammengestürzt. In der Vorstadt Bogantubitz fiel ein Kind in den angeschwollenen Kanal; Schichtmeister Jehl ist bei der Rettung ertrunken. In der Vorstadt Bolenze entstand durch Blitzschlag ein Feuer. Die Peter-Paul-Kirche, die von Anschlägen gefüllt war, wurde unter Wasser gesetzt. Die Leute kletterten auf die Bänke. Die Weisheit hatte große Mühe, sie zu beruhigen. Die Gefängnismauer ist unterpflügt und teilweise eingestürzt. In den tieferen Stadtteilen, wo das Wasser in die Wohnungen drang, konnten die Bewohner vor den raschen Wasserströmen kaum das Leben retten. Die Anstrengung unter der Bevölkerung ist groß. Auf der Chaussee nach Rattow wurde ein Kohlenfuhrmann auf der Heimfahrt vom Blitz erschlagen. Ein Eisenbahnzug auf der Strecke Rattow-Adamsweide ist infolge eines Dammbruchs entgleist, zum Glück ohne großen Schaden zu nehmen. Die Passagiere gingen zu Fuß nach Rattow. Im Jagd bestand sich Eisenbahnpräsident Dörsingier. Ein Rettungszug hat die Strecke frei gemacht. Der Schaden ist enorm. Am Sonntag sind 37 Wohngebäude, eine große Anzahl von Wirtschaftsgebäuden und mehrere Mühlen, besaglichen von 9 großen Röhren die Dämme zerstört und das Röhrennetz fortgeschwemmt worden. Auch die Parkanlagen des Schlosses des Erbprinzen Franz Ferdinand sind durch einen Dammbruch überflutet und schwer beschädigt worden. Der Schaden zählt nach Hunderttausenden. 16 Personen, darunter Frauen und Kinder, sind ertrunken.

Sport-Nachrichten.

Schachmeister Pillsbury gestorben. Wie bereits kurz erwähnt, ist der Schachmeister Pillsbury in Philadelphia gestorben. Seit vielen Monaten war der noch jugendliche Meister als hoffnungsvoller Kränker im Spital von Philadelphia untergebracht, wo er wegen eines Nervenleidens Aufnahme gefunden hatte, und wo er auch verstarb, sich durch einen Sturz aus dem Fenster das Leben zu nehmen. Das meiste zur Untergrabung seiner Gesundheit trug neben der forcierten Teilnahme an allen großen und kleinen Turnieren das Blindlingspiel bei, das Pillsbury in einem vor ihm noch nie dagewesenen Umfang betrieb. Während Louis Paulsen und Andertort sein bis zwei gleichzeitige Partien ohne Ansicht des Schachbretts spielten, brachte es Pillsbury in der Regel auf sechzehn bis zwanzig simultane Blindlingspartien, und im Dezember 1902 in Moskau spielte er deren sogar zwanzigzwanzig. Sein Wunder, daß unter solcher Belastung seine Nerven nachgaben und daß ein völliger Zusammenbruch seiner Gesundheit erfolgte.

Guxhagen. Gestern vormittag von 10 1/2 bis 12 1/2 Uhr herrschte starker Nebel, der ebenso plötzlich verschwand wie er eintrat. Infolgedessen erlitt der Start der Regatta eine Verchiebung. Um 10 Uhr 50 Min. starteten „Machoc“ und „Comet“, etwas später die kleineren Jachten. „Meteor“ mit dem Kaiser an Bord, und der Schonerkreuzer „Sambura“ starteten um 1 Uhr 45 Min. Das Wetter ist klar bei starker nördlicher Brise.

Die Zuverlässigkeitskonkurrenz der Motorräder, die infolge Verbotes der österröschischen Behörden abgelehnt werden mußte, soll nun im Juli nachgeholt werden. Die Deutsche Motorradfahrer-Vereinigung schreibt die Zuverlässigkeitsfahrt für den 5., 6. und 7. Juli über die 900 Kilometer lange Strecke München-Ulm-Stuttgart-Fürth-Bamberg-Frankfurt-Würzburg-Münsterberg-Ingoßbath-München aus. Es sind drei Etappenstationen, ferner ein Vergleichen auf dem Königsstuhl und ein Flachrennen bei München vorgesehen.

Der Kennungsbescheid für das diesjährige X. Internationale Lawn Tennis-Turnier hat ein sehr befriedigendes Resultat ergeben; weit über 200 Nennungen sind eingegangen. Besonders hervorzuheben ist die Beteiligung von erstklassigen Vertretern, Prager und Leipziger Spielern. Heute früh wird mit den Vorwunden begonnen werden. Besonders Interesse beanspruchen einige Kämpfe, die heute nachmittag stattfinden.

Wichtig, Schiefelstr. 15, 2, für geheime Krankheiten.

Schwächliche, in der Entwicklung oder beim Verneuen zurückbleibende Kinder, sowie blutarme, sich mattfühlende und nervöse überarbeitete, leicht erregbare, frühzeitig erkrankte Erwachsene gebrauchen als Nahrungsmittel mit großem Erfolg Dr. Dommels Oematogen. Der Appetit erwacht, die geistigen und körperlichen Kräfte werden rasch gehoben, das Gesamt-Nerven-system gekräftigt. Man verlange jedoch ausdrücklich das „echte Dr. Dommels“ Oematogen und lasse sich keine der vielen Nachahmungen antehen.

Anschließend mancher entstellender Zeitungsmeldungen über die Giftigkeit des Nylol muß darauf hingewiesen werden, daß das Nylol in der vorgeschriebenen Weise und Verdünnung angewandt ganz unschädlich ist, wie dies die langjährige Praxis in vielen Millionen von Einzelfällen aufs Klarste beweist. Wer natürlich das Nylol, anstatt seine Lösungen zum Desinfizieren oder zur Wundbehandlung zu benutzen, in konzentriertem Zustande trinkt, darf sich über Schaden nicht beklagen. Ein starkes Desinfektionsmittel, das, in größeren Mengen innerlich genommen, gänzlich ungesund wäre, gibt es überhaupt nicht.

In Luft und Sonne liegt die Welt, aber darum ist doch kein Mensch vor Erkältungen sicher. Wer klug ist, denkt bei Zeiten daran, sich gesund zu erhalten und sich die Freude an der herrlichen Natur unverkümmert zu bewahren; er kauft und gebraucht das echte Sodener Mineral-Wasser, wenn er die Schweißdrüsen der Atmungswege gegen ungesunde Einwirkungen schützen oder sie von Störungen befreien will. Das echte Sodener Wasser ist nie zu entbehren und man soll sie stets in der Tasche haben. Die Schachtel kostet nur 85 Pf. und ist überall zu haben.

COJE 105

der
Kunstgewerbe-
Ausstellung
DRESDEN
Industrie-Halle B2
links vom Verkehrsbureau

zeigt dem Besucher und Interessenten 2 nach künstlerischen Entwürfen gefertigte, harmonisch zusammengestellte und dabei wirklich praktische Zimmer-Einrichtungen der bekannten

Kunstmöbel-Fabrik

Rother & Kuntze,

Chemnitz — Zeulenroda i. Th.

Empfangs-Zimmer — hell gestreift Mahagoni. — Entwurf: Architekt Georg Honold-Berlin.

Spelse-Zimmer — eiche, ebenholzartig gebeizt. — Entwurf: in unserem eigenen Atelier.

Ausführung beider Zimmer: Erstklass. Kunstmöbelarbeit.

Prospekte u. Anschläge über einzurichtende Wohnungen ohne Verbindlichkeit.

Spezialität: Gut bürgerliche Einrichtungen in jeder Preislage.



Nürnberg 1906
Bayerische Jubiläums-
Mai-Ausstellung OKT.



Bade- Wäsche.

- Bade-Anzüge, rot Schweizerkattun, mit Gürtel, Größe 60, 70, 80, 90, 100, 110, 120 cm lang, Preis 70, 80, 90, 100, 110, 120 Pf.
- Bade-Anzüge, verschiedene Farben, moderne Druck-Teijus, mit Spitze und reichem Besatz, Größe 70, 80, 90, 100, 110, 120 cm lang, Preis 1,50, 1,75, 1,90, 2,05, 2,20, 2,35 Pf.
- Bade-Mäntel, weiß Kattunstoff, vollkommen lang und weit, 4,50 Pf.
- Bade-Laken, weiß Kattunstoff, mit roter Kante, Größe 80/100, 100/100, 100/120, 100/150, 125/160, Preis 1,00, 1,25, 1,50, 1,95, 2,75
- Frottier-Handtücher, guter weißer Kattunstoff, Größe 45/100, 50/100, 60/120 cm, Preis 52, 75, 95 Pf.
- Bade-Kappen, von 16 Pf. an
- Bade-Hauben, von 65 Pf. an
- Bade-Hüte, von 90 Pf. an
- Schwimm-Tücher, 65 Pf.
- Seif-Tücher, von 5 Pf. an
- Frottier-Handschuhe, von 12 Pf. an
- Bade-Pantoffeln aus Schilf, mit Kattunfutter, 30 Pf.
- Bade-Pantoffeln aus Kattunstoff, mit Bindfadensohle, 75 Pf.
- Bade-Schuhe aus Vell, 98 Pf.
- Bade-Hosen, 18 Pf.

Seite 13 „Zeitschrift Nachrichten“ Seite 13
Mittwoch, 20. Juni 1906 — Nr. 167

Messow & Waldschmidt.



Prismen.

Feldstecher,

bekannt durch ihre hervorragenden Eigenschaften als:
kleines und sehr handliches Format,
ungemein scharfe und klare Bilder,
bedeutend großes Gesichtsfeld,
Einstellung jeder Pup.-Dist. u. für jedes einzelne Auge,
Linien Vergrößerung 6fach 8fach
Preis: M. 75,- M. 90,-

Prismen-Gläser, Konstruktion Voigtländer, Zeiss, Goerz, Schütz etc. zu Original-Preisen.

Gallische Feldstecher, seit Jahren in bewährter Qualität von Mark O. — an empfiehlt zu der jetzt beginnenden Reisesaison.

A. Rodenstock, optische Anstalt,
Schloss-Strasse, Ecke Rosmaringasse.

Naturheilbad Reform,

Dresden-Striesen, Markgraf Heinrich-Str. 22.
Frauenleiden, Anämie, Verlagerung, Vorkälte, Entzündung etc.
Behandlung nach Thure-Brand. Luft- u. Sonnenbäder,
sowie das gesamte Naturheilverfahren. Auch weibliche Rekonstruktion
mit der größten Sorgfalt ausgeführt. Damen weiß. Bedienung.
A. Scheunert.



Oybin Bezirk Dresden
Wanderbarer Kurort. Ausgangspunkt
schöner Gebirgsreisen. Unendliche
Fülle von Naturschönheiten,
Entscheidende Landschaften. Un-
zählige herrliche Aussichtspunkte.
Gesundes Nass- u. Heilwasser.
Großartige Heilerfolge. Aus-
führliche Prospekt kostenlos.

Luftkurort Rabenau

König Albert-Höhe!
Schönstes Vall- u. Bergklima- u. Etablissement u. lobnendster
Ausflugsort der ganzen Umgebung. Angenehmes Familien-Restau-
rant, leibhaftiger Garten. Schwermut durch das herrliche Natur-
paradies, größte Hund- und Reithof, einzig in seiner Art,
höher als im bayerischen Hochgebirge. Für Sommerhäuser sind
Wohnungen noch zu haben.
Vollständigste Baarman.
NB. Abgelegene ab Dresden: Straßenb. Postplatz — Gaisberg
oder Hauptbahnhof — Rabenau.

Altenburg, S.-A.

Mitte der Stadt. Mitte der Stadt.

Hotel Deutsches Haus

altrenommiertes, gutbürgerliches Gasthaus, gemüthliches Heim für
Geschäftsreisende und Touristen, Vereine, Gesellschaften u. a.
Freundliche Zimmer mit franz. Betten in verschied. Preislagen;
bei längerem Aufenthalt, sowie Vereinen, Gesellschaften Preis-
ermäßigung. Vorzügliche Speisen und Getränke. Automobili-
und Radfahrer-Station, Ausspannung. Telefon 519.
Konditioniert am Bahnhof. Hochachtungsvoll
Emil Taubert, neuer Besitzer.

Offene Stellen.

Einige tücht. selbständ. arbeitende
Heizungs-Monteur
sofort gesucht.
Sauerbrey & Kostorz,
Poststraße 21.

Stütze Arbeiterburche
zum Weichbrotbacken gesucht
im **Seidenpark**.

Tüchtiger geprüfter Heizer
sofort gesucht. Mit Zeugnis, melb.
Rob. Odorico, Leisniger Str. 74.

Gutemphob. Hausmann,
mögl. kinderlos, Rücktrittsgeld ge-
sucht. Offerten u. Q. N. 251
a. d. Exp. d. Bl. erbeten.

**Geht für eine Fabrik
br. I. Juli ein erfahrener
Schirr- und
Wiegemeister,**
welcher mit der Behandlung der
Werde u. der Güterabfertigung
auf den Bahnhöfen vollständig
vertraut ist. Off. u. R. B. 510
„Invalidentank“ Dresden.

**In einem Baugeschäft einer
kleineren Stadt Sachsens er-
hält ein jungerer**

Bautchniker,
welcher 2-3 Semester womöglich
eine Königl. Baugewerkschule
besucht hat und mehr Gewicht
auf gute Ausbildung als auf
hohen Gehalt legt, zum 1. Juli
oder später Stellung. Off. mit
Gehaltsanspr. u. A. H. postlag.
Dresden (Milde) erbeten.

**Ein Glaser oder
Bautischler**
erhält dauernde Arbeit bei
**Otto Paech, Glaseri mit
Rotorbetrieb, Mühlberg, G.**

Junger Mann
für Kontor und Reise i. 1. Juli
begn. 1. Oktober d. J. gesucht.
Branchenkenntnisse erforderlich.
Wendungen in richten an
**C. G. Zwahr,
Getreide- u. Saatgeschäft
Görnitz.**

**Buchbindergehilfen,
Fresser, Bekleider,
Goldauftragerinnen,**
Nichtverheiratet,
finden dauernde Stellung
**Gebr. Hoffmann,
Buchbinderei,
Leipzig, Taubchenweg 21.**

**Maurer,
Affordkolonne,
5-10 Mann,**
auf längere Zeit gesucht.
Offerten unter **N. 5536** erb.
Exp. d. Bl.

Von einer größeren Fabrik in
der Nähe Dresdens wird per
1. August ebcnt. auch früher
durchaus tüchtiger
Heizer
gesucht,
welcher bereits Kessel u. Treppen-
rohrsicherung bediente u. hierin
genügende Erfahrung hat. Beste
Referenzen Bedingung. Off. unt.
F. 5027 in die Exp. d. Bl.

Gärtner
welcher Hausmannsposten mit zu
befolgen hat, wird bei 100 Mark
Monatsgehalt, freier Wohnung,
für ein Villengrundstück bei
Dresden

Heizer
gesucht,
welcher bereits Kessel u. Treppen-
rohrsicherung bediente u. hierin
genügende Erfahrung hat. Beste
Referenzen Bedingung. Off. unt.
F. 5027 in die Exp. d. Bl.

Gärtner
welcher Hausmannsposten mit zu
befolgen hat, wird bei 100 Mark
Monatsgehalt, freier Wohnung,
für ein Villengrundstück bei
Dresden

Heizer
gesucht,
welcher bereits Kessel u. Treppen-
rohrsicherung bediente u. hierin
genügende Erfahrung hat. Beste
Referenzen Bedingung. Off. unt.
F. 5027 in die Exp. d. Bl.

Selbiger muß gut empfohlen u.
mit Formidat- und Gemüchbau
vertraut sein; bevorzugt wird,
wenn selbiger auch mit Bienen-
zucht und die Frau in der Hühner-
zucht weis, wofür Extra-
vergütung erfolgt. Offerten mit
Zeugnisabschriften, sowie Be-
schreibung eines kurzen Lebens-
laufes erbeten in die Exped. d. Bl.
unter **H. 5930**.

Für Villa in Ströben (Sachsen)
(Chepaar) wird
herrsch. Diener,
der mit Gartenarbeit vertraut ist,
z. 1. Juli gesucht. Beding. beste
Zeugnisse. Off. u. **D. B. 61**
log. Postamt A 20.

CHOCOLAT KLAUS

Für den Vertrieb unserer hervorragend feinen
Schweizer-Chokolade suchen wir an allen Plätzen
gegen hohe Provision
Vertreter.
Chocolat Klaus A. G., Le Loele (Schweiz),
Morteau (Frankreich).
Offerten an die Alleinverkäufer für Deutschland **Franz Kathreiner's**
Nachfolger, G. m. b. H. Handels-Abteilung: Hamburg 27.



5 Mark und mehr per Tag.
Hausarbeiten - Strickmaschinen - Gesellschaft
sucht **Perionen** beiderlei Geschlechts zum
Stricken auf unserer Maschine. Einfache und
schnelle Arbeit das ganze Jahr hindurch zu
Haus. **Keine Vorkenntnisse nötig.** Ent-
fernung tut nichts zur Sache und wir ver-
kaufen die Arbeit. **R. Genz & Co.,**
Hamburg, Z. V. N., Mierfurstr. 22.

Vertreter
überall gesucht gegen hohe Prob.
zum Verkauf eines vorz. Ver-
vielfältigungsapparates und and.
Kontorartikel. Offerten unter
H. T. 7188 bef. **Rudolf
Wolfe, Hamburg.**

Kutscher,
verheiratet, guter Fahrer, Heizer
u. Pferdebesitzer für 1. Juli ge-
sucht. Bewerber, die gediente
Kavaliersdienste u. u. servieren
können, werden bevorzugt. An-
gebote mit Zeugnisabschriften,
womöglich Photographie u. An-
gabe der Gehaltsansprüche bei
freier Wohnung sind zu richten an
**Bruno Bretschneider, Wolf-
sgraben 1, Leipzig.**

Zuschneider
per sofort oder 1. Okt. gef. Nur
erste Kraft für feines Maßgeschäft
mit flottem Betrieb. Nur Herren
mit reicher Erfahrung und besten
Empfehlungen finden Berücksicht.
Angenehme Lebensstellung. Gef.
Off. mit Sollicitationsstücken unter
Schiffes **O. F. 1281** an **Orell
Füssli, Annoncen, Zürich.**

Gesucht.
Ein in d. ff. Blätterfabrikation
mit sämtlichen Vorwissen. Arbeiten
bestens vertrauter, energ. Mann,
welcher die Stelle als
Werkführer

begleiten kann, wird in dauernde,
angenehme Stellung bei hohem
Lohn zu sofort. Austr. od. später
nach Bedarf (So.) gesucht. Best.
Offert. m. Ang. der hoch. Tätig-
keit unter **U. 5933** in die
Exped. d. Bl. erbeten.

Lebensstellung.
Bekanntes Engros-Haus
für Fahrräder und Motor-
fahrzeuge in Sachsen sucht
per sofort tatkräft. bran-
chekundigen, routinierten und
nur zuverlässigen, jungen Herrn
für Reize u. Kontor. Off.
mit Angabe seither. Tätig-
keit, Bild u. Gehaltsanspr.
erbeten u. J. N. 03 an den
„Invalidentank“ Leipzig.

Herrsch. Kutscher
gesucht für 1. Juli nach West-
falen zu 2 Pferden, unverheirat.,
jünger, Verb. gestattet. Güter-
Pferdebesitzer, nächstem, will.
Off. mit Lohnanspr. u. **T. 6004**
Erped. d. Bl. richten.

**Stuhlfabrik
Kaufmann**
in mittleren Jahren gesucht,
der fähig ist, selbständig zu
disponieren und die Leita-
der kaufmännischen Abteil-
ung zu übernehmen. Off.
mit Zeugnisabschriften u.
Gehaltsansprüchen
unter **K. 5986** erb. an die
Exped. d. Bl.

**Tüchtiger
Oberkellner**
sofort für flottgehendes Hotel
gesucht.
Während **B. Hegenbarths
Gastwirtsbur., Schandau,
Kirchgasse 21.**

Eine größere
Käse-en-gros-Firma
in **Rovenhagen**, die seit einiger
Zeit mit Erfolg ein bedeutendes
Exportgeschäft nach Berlin in
Rufe gebracht hat, wünscht
Repräsentation

in **Dresden**. Vorschlag mit An-
gabe von Qualifikationen und
Referenzen nach **Sylvester
Holds Bureau, Nygade 7,
Kopenhagen.**

in **Dresden**. Vorschlag mit An-
gabe von Qualifikationen und
Referenzen nach **Sylvester
Holds Bureau, Nygade 7,
Kopenhagen.**

in **Dresden**. Vorschlag mit An-
gabe von Qualifikationen und
Referenzen nach **Sylvester
Holds Bureau, Nygade 7,
Kopenhagen.**

in **Dresden**. Vorschlag mit An-
gabe von Qualifikationen und
Referenzen nach **Sylvester
Holds Bureau, Nygade 7,
Kopenhagen.**

in **Dresden**. Vorschlag mit An-
gabe von Qualifikationen und
Referenzen nach **Sylvester
Holds Bureau, Nygade 7,
Kopenhagen.**

in **Dresden**. Vorschlag mit An-
gabe von Qualifikationen und
Referenzen nach **Sylvester
Holds Bureau, Nygade 7,
Kopenhagen.**

in **Dresden**. Vorschlag mit An-
gabe von Qualifikationen und
Referenzen nach **Sylvester
Holds Bureau, Nygade 7,
Kopenhagen.**

in **Dresden**. Vorschlag mit An-
gabe von Qualifikationen und
Referenzen nach **Sylvester
Holds Bureau, Nygade 7,
Kopenhagen.**

in **Dresden**. Vorschlag mit An-
gabe von Qualifikationen und
Referenzen nach **Sylvester
Holds Bureau, Nygade 7,
Kopenhagen.**

in **Dresden**. Vorschlag mit An-
gabe von Qualifikationen und
Referenzen nach **Sylvester
Holds Bureau, Nygade 7,
Kopenhagen.**

in **Dresden**. Vorschlag mit An-
gabe von Qualifikationen und
Referenzen nach **Sylvester
Holds Bureau, Nygade 7,
Kopenhagen.**

Vertreter
überall gesucht gegen hohe Prob.
zum Verkauf eines vorz. Ver-
vielfältigungsapparates und and.
Kontorartikel. Offerten unter
H. T. 7188 bef. **Rudolf
Wolfe, Hamburg.**

Schweizer.
100 Mt. Kant. verl. Berl. die
Stelle weg. Kam.-Verh. Kolleg.
denen an angezählt, dauernder
Stelle gelegen ist. Off. m.
Ang. der Kam.-Verh. u. Lohn-
anspr. dir. an Herrn **Höhle,
Vindelnstraße, Würzburg, send.**

Oberschweizer
gesucht.
1 verb. Oberschweizer mit viel
Gehilfen 1. Juli gesucht. Sofort
Zeugnisse u. Altersang. einreich.
an **Oberschw. Speiser, Stell-
vermittler, Könnig b. Bittau. I.**

Oberschweizer
E. Schneider in Station
Siegelsdorf bei Bunzlau, Schl.
sucht für sofort und 1. Juli noch
einige tüchtige, verheiratete

Oberschweizer
zu 60 Rüb. auf Gut b. Sonder-
hausen bei hohem Lohn sofort ge-
sucht. Täglich Eingang u. Stellen.
**G. Beer, Stellvermittler,
Siegelsdorf b. B.,
Freischweizer sucht sofort d. Ob.**

Oberschweizer
Junge Kellner,
Junge Köche,
Kellnerlehrlinge,
Gausburschen,
Köchinnen,
Büfettmamiell, 30 Mt.,
Wamiell für böhm. Küche,
Gausmädchen
sucht
**Deutscher Kellner-Bund,
Webergasse 21, I.**

Oberschweizer
verb., kinderlos, per 1. Juli
b. Zahnarzt mit nur Frau,
mit 1 Gehilf. bei Froburg,
per 1. August 2 Stellen
mit Gehilfen bei Dresden.
Stellvermittler **Weisspflug,
Dresden, Gr. Blauenische Str. 35.**

Oberschweizer
verb., kinderlos, per 1. Juli
b. Zahnarzt mit nur Frau,
mit 1 Gehilf. bei Froburg,
per 1. August 2 Stellen
mit Gehilfen bei Dresden.
Stellvermittler **Weisspflug,
Dresden, Gr. Blauenische Str. 35.**

Oberschweizer
verb., kinderlos, per 1. Juli
b. Zahnarzt mit nur Frau,
mit 1 Gehilf. bei Froburg,
per 1. August 2 Stellen
mit Gehilfen bei Dresden.
Stellvermittler **Weisspflug,
Dresden, Gr. Blauenische Str. 35.**

Oberschweizer
verb., kinderlos, per 1. Juli
b. Zahnarzt mit nur Frau,
mit 1 Gehilf. bei Froburg,
per 1. August 2 Stellen
mit Gehilfen bei Dresden.
Stellvermittler **Weisspflug,
Dresden, Gr. Blauenische Str. 35.**

Oberschweizer
verb., kinderlos, per 1. Juli
b. Zahnarzt mit nur Frau,
mit 1 Gehilf. bei Froburg,
per 1. August 2 Stellen
mit Gehilfen bei Dresden.
Stellvermittler **Weisspflug,
Dresden, Gr. Blauenische Str. 35.**

Oberschweizer
verb., kinderlos, per 1. Juli
b. Zahnarzt mit nur Frau,
mit 1 Gehilf. bei Froburg,
per 1. August 2 Stellen
mit Gehilfen bei Dresden.
Stellvermittler **Weisspflug,
Dresden, Gr. Blauenische Str. 35.**

Oberschweizer
verb., kinderlos, per 1. Juli
b. Zahnarzt mit nur Frau,
mit 1 Gehilf. bei Froburg,
per 1. August 2 Stellen
mit Gehilfen bei Dresden.
Stellvermittler **Weisspflug,
Dresden, Gr. Blauenische Str. 35.**

Oberschweizer
verb., kinderlos, per 1. Juli
b. Zahnarzt mit nur Frau,
mit 1 Gehilf. bei Froburg,
per 1. August 2 Stellen
mit Gehilfen bei Dresden.
Stellvermittler **Weisspflug,
Dresden, Gr. Blauenische Str. 35.**

Oberschweizer
verb., kinderlos, per 1. Juli
b. Zahnarzt mit nur Frau,
mit 1 Gehilf. bei Froburg,
per 1. August 2 Stellen
mit Gehilfen bei Dresden.
Stellvermittler **Weisspflug,
Dresden, Gr. Blauenische Str. 35.**

Oberschweizer
verb., kinderlos, per 1. Juli
b. Zahnarzt mit nur Frau,
mit 1 Gehilf. bei Froburg,
per 1. August 2 Stellen
mit Gehilfen bei Dresden.
Stellvermittler **Weisspflug,
Dresden, Gr. Blauenische Str. 35.**

Oberschweizer
verb., kinderlos, per 1. Juli
b. Zahnarzt mit nur Frau,
mit 1 Gehilf. bei Froburg,
per 1. August 2 Stellen
mit Gehilfen bei Dresden.
Stellvermittler **Weisspflug,
Dresden, Gr. Blauenische Str. 35.**

Oberschweizer
verb., kinderlos, per 1. Juli
b. Zahnarzt mit nur Frau,
mit 1 Gehilf. bei Froburg,
per 1. August 2 Stellen
mit Gehilfen bei Dresden.
Stellvermittler **Weisspflug,
Dresden, Gr. Blauenische Str. 35.**

Oberschweizer
verb., kinderlos, per 1. Juli
b. Zahnarzt mit nur Frau,
mit 1 Gehilf. bei Froburg,
per 1. August 2 Stellen
mit Gehilfen bei Dresden.
Stellvermittler **Weisspflug,
Dresden, Gr. Blauenische Str. 35.**

Oberschweizer
verb., kinderlos, per 1. Juli
b. Zahnarzt mit nur Frau,
mit 1 Gehilf. bei Froburg,
per 1. August 2 Stellen
mit Gehilfen bei Dresden.
Stellvermittler **Weisspflug,
Dresden, Gr. Blauenische Str. 35.**

Oberschweizer
verb., kinderlos, per 1. Juli
b. Zahnarzt mit nur Frau,
mit 1 Gehilf. bei Froburg,
per 1. August 2 Stellen
mit Gehilfen bei Dresden.
Stellvermittler **Weisspflug,
Dresden, Gr. Blauenische Str. 35.**

Oberschweizer
verb., kinderlos, per 1. Juli
b. Zahnarzt mit nur Frau,
mit 1 Gehilf. bei Froburg,
per 1. August 2 Stellen
mit Gehilfen bei Dresden.
Stellvermittler **Weisspflug,
Dresden, Gr. Blauenische Str. 35.**

Oberschweizer
verb., kinderlos, per 1. Juli
b. Zahnarzt mit nur Frau,
mit 1 Gehilf. bei Froburg,
per 1. August 2 Stellen
mit Gehilfen bei Dresden.
Stellvermittler **Weisspflug,
Dresden, Gr. Blauenische Str. 35.**

**Zwei ledige
Oberschweizer,**
1 u. 1 Gehilfen, 130 Mt. Lohn,
Freischweizer bei Dresden,
Weihen, 40-50 Mt. Lohn, gef.
**Flüve, Vermittler,
Dresden, Hauptstraße 10.**

Stellung
als **Buchhalter, Amtsekretär**
Verwalter erhalten junge Leute
nach 2-3monatlicher Ausbildung
in meiner landwirtschaftl. Privat-
Anstalt. Prospekt **H. Schölsinger,
Anstaltsvorsteher, Halle a. S.,
Hortstr. 11.**

Forst-Lehrling
(Elevé) kann sofort oder später
eintreten geg. Pensionzahlung.
Vorzugsweise nach löchl. Staats-
müller eingerichteter Kiewer. Gute
Schulbildung Bedingung. Ge-
wissenhafte Ausbildung zugesichert.
Event. Familienanschluss.
Forstamt des Majors
Estira zu Göblau bei Estira,
König. Sachsen.
Revierförster **Naumann.**

Volontär
für Engros- u. Fabr.-Gesch. gef.
Stenoogr. bevorzugt. Bei guter
Qualifikation, ev. ev. bald Einstell.
geg. Salair. Ausf. Lebensst. u.
R. 17 Postamt 12.

1881. 1906.
**Verband Deutscher Hand-
lungsgehilfen zu Leipzig.**
Stellvermittlung: kostenlos für
Prinzipale und Gehilfen (Verb.-
Mitgl.). Wöchentlich 2 Stellen-
listen. Geschäftsstelle: **27
Dresden, Ringstraße 27.**

Wer Stellung sucht
verlange die
Deutsche Vakanzen-Post 179, Kauling.

Gesucht
anknädiges, solides **Mädchen**
zum Bedienen der Gäste eines
bes. Restaurants für dauernde
Stelle. Gute Behandlung. Off.
nebst Zeugnis erb. u. **No. 1018
Haasenstein & Vogler,
Hosswein.**

Gesucht
für 1. Juli weib. e. zuverlässig.
geholt **Regel Gorbis b. Dresden.**
Hausmädchen zu ein. Herrschaft
in febr. a. St. sucht **Müller,
Stellvermittlerin, Jakobg. 8.**

Gesucht
für 1. Juli weib. e. zuverlässig.
geholt **Regel Gorbis b. Dresden.**
Hausmädchen zu ein. Herrschaft
in febr. a. St. sucht **Müller,
Stellvermittlerin, Jakobg. 8.**

Gesucht
für 1. Juli weib. e. zuverlässig.
geholt **Regel Gorbis b. Dresden.**
Hausmädchen zu ein. Herrschaft
in febr. a. St. sucht **Müller,
Stellvermittlerin, Jakobg. 8.**

Gesucht
für 1. Juli weib. e. zuverlässig.
geholt **Regel Gorbis b. Dresden.**
Hausmädchen zu ein. Herrschaft
in febr. a. St. sucht **Müller,
Stellvermittlerin, Jakobg. 8.**

Gesucht
für 1. Juli weib. e. zuverlässig.
geholt **Regel Gorbis b. Dresden.**
Hausmädchen zu ein. Herrschaft
in febr. a. St. sucht **Müller,
Stellvermittlerin, Jakobg. 8.**

Gesucht
für 1. Juli weib. e. zuverlässig.
geholt **Regel Gorbis b. Dresden.**
Hausmädchen zu ein. Herrschaft
in febr. a. St. sucht **Müller,
Stellvermittlerin, Jakobg. 8.**

Gesucht
für 1. Juli weib. e. zuverlässig.
geholt **Regel Gorbis b. Dresden.**
Hausmädchen zu ein. Herrschaft
in febr. a. St. sucht **Müller,
Stellvermittlerin, Jakobg. 8.**

Gesucht
für 1. Juli weib. e. zuverlässig.
geholt **Regel Gorbis b. Dresden.**
Hausmädchen zu ein. Herrschaft
in febr. a. St. sucht **Müller,
Stellvermittlerin, Jakobg. 8.**

Gesucht
für 1. Juli weib. e. zuverlässig.
geholt **Regel Gorbis b. Dresden.**
Hausmädchen zu ein. Herrschaft
in febr. a. St. sucht **Müller,
Stellvermittlerin, Jakobg. 8.**

Gesucht
für 1. Juli weib. e. zuverlässig.
geholt **Regel Gorbis b. Dresden.**
Hausmädchen zu ein. Herrschaft
in febr. a. St. sucht **Müller,
Stellvermittlerin, Jakobg. 8.**

Gesucht
für 1. Juli weib. e. zuverlässig.
geholt **Regel Gorbis b. Dresden.**
Hausmädchen zu ein. Herrschaft
in febr. a. St. sucht **Müller,
Stellvermittlerin, Jakobg. 8.**

Gesucht
für 1. Juli weib. e. zuverlässig.
geholt **Regel Gorbis b. Dresden.**
Hausmädchen zu ein. Herrschaft
in febr. a. St. sucht **Müller,
Stellvermittlerin, Jakobg. 8.**

Gesucht
für 1. Juli weib. e. zuverlässig.
geholt **Regel Gorbis b. Dresden.**
Hausmädchen zu ein. Herrschaft
in febr. a. St. sucht **Müller,
Stellvermittlerin, Jakobg. 8.**

Gesucht
für 1. Juli weib. e. zuverlässig.
geholt **Regel Gorbis b. Dresden.**
Hausmädchen zu ein. Herrschaft
in febr. a. St. sucht **Müller,
Stellvermittlerin, Jakobg. 8.**

Gesucht
für 1. Juli weib. e. zuverlässig.
geholt **Regel Gorbis b. Dresden.**
Hausmädchen zu ein. Herrschaft
in febr. a. St. sucht **Müller,
Stellvermittlerin, Jakobg. 8.**

Gesucht
für 1. Juli weib. e. zuverlässig.
geholt **Regel Gorbis b. Dresden.**
Hausmädchen zu ein. Herrschaft
in febr. a. St. sucht **Müller,
Stellvermittlerin, Jakobg. 8.**

Schuhwaren.

**Tüchtige, branchekundige
Disponentin und Aufsichtsdame**
zum 1. September ebcnt. auch früher bei hohem Saldr in dauernde
Stellung gesucht. Off. mit Bild, Zeugnisabschr. u. Gehaltsanspr.
an **Rudolph Karstadt, Lüneburg.**

Für ein feines Maßatelier in einer größeren
Stadt Sachsens werden per sofort
tüchtige erste
Tailen-Arbeiterinnen
bei hohem Lohn gesucht. Offerten unter **B. 5960**
in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Kellnerin, 2570
Anfang, f. Wärlt u. z. Ved.
Köchin f. Meisaur. u. Fleisch.
**J. Kellner, Gausbursch.,
Kutsch. Abt.-Sam. Knecht, I.
Vermittler,
Webera. 17.**

**Fräulein- oder
Hauswirtschafterin-
Gesuch**
Zum baldigen Antritt wird ein
in der Hauswirtschaft u. in der
feinen Küche tüchtiges Fräul.
nicht unter 25 Jahren, für ein
Nittergut bei gutem Gehalte
gesucht. Dasselbe muß auch
während zeitweiliger längerer Ab-
wesenheit der Hausfrau d. Haus-
halt selbständig zu führen ver-
stehen. Off. mit Alt. u. Geh.-
Angaben u. **H. 738** an **Oaasen-
Klein & Vogler, Dresden.**

**Wirtschaftlerin
gesucht**
für 1. Juli, in allen Zweigen d.
Landwirtschaft erfahren u. etwas
Kochkenntnis erforderlich. Off. u.
C. 5961 Exp. d. Bl. erbeten.

Hausmädchen
das etwas plätten l. für sofort
gesucht **Altenberger Straße 5, I.**

**Geübte
Binderinnen**
in dauernde Beschäftig. für
meinen Arbeitsaal gesucht.
**M. Fuchs Nachf.,
Blätterfabr., Güterbahnhof 2.
Für Nachhilfe der Schularbeit
3 zweier Mädchen, 6 u. 8 J.,
sowie Beaufsichtig. wird junges**

Mädchen
auf ein Nittergut gesucht. Selb.
hat auch leichte häusl. Arbeiten
mit zu verrichten. Off. mit Ge-
haltsansprüchen u. **M. K. 111**
postlagend **Wauzen** erbeten.

**Gewandtes
Stubenmädchen,**
welches auch 2 Kinder, Mädch. b.
5 u. 6 J., zu versorgen hat, im
1. Juli od. spät. nach Wina gef.
Off. Wina, Albrecht 6, 2. Frau
Fabrikf. **Gebler, od. perfönl.
Dresden, Wundemannstr. 15, I.
Fabrikant auf d. Lande, led., sucht**

Wirtschaftlerin
in reiferen Jahren, welche perf.
Köchin ist und einem besseren
Hausg. vorstehen kann. Dienst-
mädchen vorb. Off. u. **L. 725**
Oaasen-Klein & Vogler, Dresden

Scholarin.
Krst. einfaches Mädchen, das
die Milchwirtschaft gründlich er-
lernen, sich in der feineren Küche
ausbilden will u. sich jeder vor-
kommend. Arbeit gern unterzieht,
zum baldigen Antritt gesucht.
Hauptmann a. D. **Rostoky,
Gut Stern bei Zwickau.**

Wirtschaftsfräul.
Da Heirat bei gegenseit. Neigung
nicht ausgeschlossen ist, wird ein
Mädchen mit etwas Kapital bevor-
zugt. Best. Off. unt. **P. F. 224**
Erped. d. Bl. erbeten.

Stellen-Gesuche.
Hausmädchen zu ein. Herrsch. in
d. a. St. sucht fof. Stellvermitt-
lerin **Schramm, Marienstr. 15, 2.**

Aufpolieren
gang. Wohnungsamt. in u. auß.
dem Hause **G. Richter, Voller-
werkstraße, Annoncenstr. 65.**

Stellen-Gesuche.
Hausmädchen zu ein. Herrsch. in
d. a. St. sucht fof. Stellvermitt-
lerin **Schramm, Marienstr. 15, 2.**

Aufpolieren
gang. Wohnungsamt. in u. auß.
dem Hause **G. Richter, Voller-
werkstraße, Annoncenstr. 65.**

Stellen-Gesuche.
Hausmädchen zu ein. Herrsch. in
d. a. St. sucht fof. Stellvermitt-
lerin **Schramm, Marienstr. 15, 2.**

Aufpolieren
gang. Wohnungsamt. in u. auß

**Grundstücks-
An- und Verkäufe.**

**Sie finden
Käufer
oder
Teilhhaber**

für jede Art hiesiger oder
auswärtiger Geschäfte, Fa-
briken, Grundstücke, Güter
und Gewerbebetriebe
rasch u. verschwiegen
ohne Provision, da kein Agent,
durch

E. Kommer Nachf. Dresden
Schreiberg. 16. B.
Verlangen Sie kostenlosen Be-
such zwecks Besichtigung und Rück-
sprache.
Insolge der, auf meine Kosten,
in 500 Zeitungen erscheinenden
Inserate bis zu ca. 2500 kapi-
talstärkigen Reflektanten aus ganz
Deutschland und Nachbarstaaten in
Verbindung, daher meine enormen
Erfolge, glänzenden und zahl-
reichen Anerkennungen.
Altes Unternehmen m. eigenen
Bureaux in Dresden, Leipzig,
Hannover, Köln a/Rh. und Karls-
ruhe (Baden).

Gut,

612 Schffl. bester, ebener, fleci-
galt nahe liegender Felder im
besten Zustande, neue Gebäude
u. Inventar, 1/2 Stunde v. Stadt
u. Bahnhof Brand. St. C. 635,
Bldf. 30.000 M., Fr. 38.000 M.,
ausgangs-berberechtigt, 3. verf. Ag. v.
Otto Schönberg,
Vertretersdorf bei Brand.

Günstiger Villenkauf

(in Dresden).
Hochherrschafliche Villa
i. Schweitzerviertel, Eisenstraße 3,
500 qm bebauter Fläche,
2600 qm gr. Garten, vor einigen
Jahren mit 230.000 Mark
gekauft, kommt am
23. Juni vorm. 9 Uhr
im Dresdner Amtsgericht zur
Zwangsvollstreckung.
Das Grundstück ist gerichtlich auf
185.000 M. geschätzt und
kann im Termin für ca. 150.000
M. erstanden werden. Mietrech.
7500 M. Schrifl. Auftr. erb. an
„Invalidentausch“ Dresden
unter D. H. 262.

Gasthof.

In lebhaftem Industrieviertel
Sachsens ist ein gut gebaueter
Gasthof mit Wohnungen,
Fremdenzimmer, Ställen u.
Garten bei mindestens 3000 M.
Auszahlung sofort

**zu verkaufen
oder zu verpachten.**

Hypotheken geregelt. Gef. An-
fragen unter **E. 698** erbeten
an **Geisenstein & Vogler,**
Dresden.

Wer sein Grundstück, Villa,
Fabrik, Mühle, Biegelei oder Ge-
schäft etc. schnell, gut und reell
verkaufen will, wende sich ver-
trauensvoll an die

„Deutsche Verkaufsbörse“
Dresden, Breitestr. 17.
Besuch und Auskunft gänzlich
kostenlos.

Für Fleischer.

In unmittelbarer Nähe großer
Fabriken ist in **Radeberg**
ein neues

**Wohnhaus
mit Fleischerei,**

ca. 2000 M. Gesamtzins, bei
kleiner Anzahlung sofort zu ver-
kaufen. Hypotheken geregelt.
Gut kann auch die **Fleischerei**
allein ab 1. Oktober verpachtet
werden. Näheres durch Stadtrat
Müller, Radeberg.

**Gasthofs-
Verkauf.**

Veränderungs halber verkaufe
ich meinen Gasthof mit schönem
neuen Saal, realberechtigter Flei-
scherei u. dazu gehörend, 10 Schffl.
Feld, mit lebendem u. totem In-
ventar für den feiten Preis von
34.000 Mark bei einer Mindest-
Anzahlung von 5000 M. Alles
Nähere durch den Auftraggeber:

Brano Löwe,
Großhändler in Sachsen.

Verkauf Villen

spottbill. in Schönitz u. Pösch-
witz, mit schön. Gärten. Preis
45-40.000 M. Off. u. D. H. 3161
Rudolf Mosse, Dresden.

Kaufe

fl. Zinshaus ev. in Neustadt od. auch
and. Gesch., wenn 10 Wille Kup.
u. bar gen. Mt. spez. Off. u.
N. B. 159 Exp. d. Bl.

**Bäckerei-
Grundstück.**

Ein willens, wegen zweier Ge-
schäfte, meine **Bäckerei mit**
Kolonialwaren, neue Gebäude,
und einziges Geschäft im Villen-
viertel eines Badeortes mit groß-
Zukunft zu verkaufen. Preis
30.000 M., Ang. 5000-6000 M.
Mietrecht 700 M., Bäder fast
mieteht, dabei 15 Räume inne-
habend, 2 Reg. Gartenland neben
dem Hause. Hypotheken nur
Sparfängergelder. Restkaufsch.
samt lange Jahre zu 4% fest
stehen bleiben. Es wird auf
einen tüchtigen Bäcker reflektiert,
welcher in jeder Weise unterrichtet
wird. Off. unter **D. 5924**
an d. Exp. d. Bl. erbeten.

**Zweifamilien-
Villa,**

Blasewitz, Euser Allee 30,
an der elektr. Straßenbahn, nahe
Stadttor gelegen, preiswert
zu verkaufen. Dübischer Garten,
gesunde Wohnungen mit je
7 Zimmern u. Suburb., Bade-
einrichtung, große Veranden etc.
vorhanden. Näheres beim **Dr.
Windtisch,** dabei im Part.

**Fabrik-
Areal**

mit fertigem Gleisanfslab,
ca. 18.000 qm, per Eisen-
bahn in 20 Min. zu erreichen,
verkauft spottbillig.
Offert. erbeten unter **F. 655** an
Geisenstein & Vogler, Dresden.
Schöb. gebautes **Gausergrund-**
stück in Radeberg, mit nur
1 Hyp. belastet, mit kleinem
Produktengeschäft,
welches sich jedoch bedeutend er-
weitern läßt, bei 3000 M. An-
zahlung inkl. Inventar u. Drehschmelz-
frankheitsb. sofort zu verk. Off. u.
N. V. 464 „Invalidentausch“
Dresden.

Rittergut

von 1200 Morgen, **Wieser-Tal,**
halb zu verkaufen. **Eleganter**
Wohnsitz. Durch Nebenein-
nahme eine **Verzinsung** von
700.000 Mark gewährt. Preis
650.000 M. bei 180.000 M. An-
zahlung. Näheres nur **Selbst-**
käufern unter **B. F. 4146** bei
Rudolf Mosse, Breslau.

Guts-Verkauf.

Verkaufe mein Gut, 64 od. 50
Acker groß, in einem Plan, fast
ganz eben u. nahe der Bahn gel.,
schöne Gärten, gute Gebäude. Off.
u. **H. W. 83** an **C. Dillers**
Sohn, Pirna.

Gasthof

wird zu pachten oder vorläufig
ohne Anzahlung zu kauf. gesucht.
Übernahme sofort. Gest. Off. u.
L. 6010 Exp. d. Bl.

Hausgrundstück,

wenn möglich mit Geschäft, hier
oder anderswärts gesucht, wenn gute
Hyp. als Anzahlung genügt. Off.
u. **G. A. 35** Exp. d. Bl.

Gasthof,

der größte Saal der Amtshaupt-
mannschaft Schwarzenberg i. C.
ist nur wegen Krankheit des Be-
sizers für 120.000 M. bei 30.000
Mark Anzahlung zu verkaufen.
Näh. d. **Frau Flachowsky** in
Richtenstein.

**Kleine
Wassermühle,**

St. Götzsch, mit neuest. Einrich-
tung und Bäckerei, 15 Morgen
gutes Land, ev. auch ohne Land,
reichl. Inventar, bei mögl. An-
zahlung sofort zu verkaufen. Off.
an **W. Kolberg, Lauban** in
Schlef., **Naumburger Str. 29, 2.**

**Verkauf
od. Tausch.**

Ein fl. Bäckereigrundstück, mit
brot Feinbäckerei und Kaffee, ist
sein Vorort, bill. bei wenig Anz.
zu verk. od. geg. and. Obj., hier
od. andw., zu verkaufen. Off.
u. **H. A. 58** an d. Exp. d. Bl.

Yausstein an fert. Str., auch
mit Zechen, Verhältn. halb.
bill. zu verk., sow. 2 Cur. u. 1 Zwei-
fam. Villa. Off. u. **J. M. C.**
an die **Ann.-Exp. von Friedr.
Eisemann, Meissen.**

In fruchtbarer und landschaft-
lich reizender Gegend
Sachsens, direkt an Chaussee u.
nahe Bahnstation gelegenes

Rittergut

mit eigener Jagd u. Fischerei.

160 Acker, schön, arond. Areal
(vorzugsweise hochkulturfähige Felder u.
Wiesen, auch einige Teiche und
etwas Wald), bin ich mit kompl.
Vieh u. Inventar für 200.000 M.
bei 1/2 Anz. zu verkaufen beauf-
tragt. Die Bauarbeiten sind sehr
gut, ebenso Abwasserhältnisse.
Zum Gute gehören sehr mächtige
Kalk- u. Straßeneinbrüche,
feiner **Ton- bzw. Kalktauer**
u. **Wasserkräfte.** Diese **Brüche**
sind repräsentieren einen
sehr hohen Wert als für
das ganze Gut verlangt
wird, das lediglich wegen hohen
Alters des Besitzers verkauft wird.
Wer den Stein, Kalk u. Ton aus-
beutet, erwirbt profitabelste in
kurzer Zeit ein großes Vermögen.
Wichtig: einwillige **Kaufstellers-**
tantien wollen weg. Besichtigung
mit mir in Verbindung treten.

de Coster,
Dresden-N., Annenstr. 14, 1.
Haus Engel-Apothek.

Rittergut

Amtshauptmannschaft **Döbeln,**
325 Acker Areal, nur Felder
und Wiesen **bester Qualität,**
seine schlechte Frucht, vollständig
arondiert und eben, inselgebehen
angenehm bebauen zu bewirtschaften,
seine Wegeanlagen, ist für
550.000 M. bei ca. 200.000
M. Anzahlung durch mich zu
verkaufen. Wirtschaftsgewinne
sind neu, massiv u. sehr praktisch
eingebaut. — **Waldverkauf**
von 90 Acker. Einwillige
Kaufstellers-tantien wollen mit mir
in Verbindung treten.

de Coster,
Dresden-N., Annenstr. 14, 1.
Haus Engel-Apothek.

Lehngut

bei Chemnitz, 167 Acker groß,
inkl. etwas Holz u. einm. For-
stentende, ist mit kompl. In-
ventar, Maschinen, 8 **Wägen,**
10 Kühen u. einigen Vögeln für
200.000 M. bei 75.000 M. Anz.
zu verkaufen. **Waldverkauf** ab
Stall bringt jährlich ca. 14.000
Mark. Gebäude sehr bequem, meist
neu, Kubistil mit Selbsttänze.
An einwillige **Selbstkäufer** erteilt
Näheres

de Coster,
Dresden-N., Annenstr. 14, 1.
Haus Engel-Apothek.

Landgut,

ca. 50 Acker, Weizenboden, in
einem Plane gelegen, mit reichl.
lebend. u. tot. Inventar, an der
Chemnitz-Rositzer Bahnlinie,
ist sofort mit sehr gut an-
stehender **Ernte preiswert**
zu verkaufen.
Offerten unter **N. 5000** in die
Exp. d. Bl. erbeten.

**Kennitz
bei Dresden,**

Wessner Straße 20, ist das an
der elektr. Bahn u. an d. Staats-
eisenbahn in **Seltzschleim** gel.
Hausgrundstück mit groß. nach
der Erde zu geleg. Gärten bei
mög. Anz. sof. preisw. zu verk.
Das Grundstück eignet sich auch z.
Einricht. eines Pensionates oder
eines **Prezsch,** Kippens bei
Dresden, **Fernstr. Dresden 200.**

**Landhaus-
Verkauf.**

In schönster aussichtreicher
Lage Weßens, **Säch. Schweiz,**
ist ein alt. Landhaus mit Neben-
geb., auch Baum, zu einer Villa,
mit gr. terrassiert. Garten, ent-
w. viele alte u. junge Obstbäume,
Vegetationshäuser u. Erdbeer-
Anlagen, zu verkaufen. Das
Bauhaus dient bis jetzt zum
Verkaufen u. Sommerwohnungen.
Alles Nähere durch den **Verger
H. Hörstich,** Landh. **Bergrä-
schen,** Weßens. Agent. verber.

**Dresdner
Fabrikareal**

mit Gleisanfslab bill. verkauft.
Ausfallst. **Bismarck Straße 33, 2.**

**Das weltweit bekannte senone Etablissement
Friedrich Wilhelms-Höhe**

in Klein-Biesnitz, malerisch unmittelbar
am Fusse der Landeskronen bei Görlitz,
am Ende der elektrischen Bahn (20 Minuten)
von der Stadt gelegen, mit flottgehendem Restau-
rations- und Sommerpensions-Betriebe, allden-
sthem grossen Rittersaal, hellem Tanzsaal mit
Bühne, Wiener Café-Saal, Kegelbahn und
schönem Terrassen-Garten, ist für den billigen
Preis von 150-160.000 Mark je nach der An-
zahlung und der Höhe der zu 4% vorläufig zu
belassenden Restkaufgeld-Hypothek

sofort zu verkaufen

event. vorläufig zu verpachten (frühere Bau-
kosten weit über 300.000 Mark; Aussenputz,
Bäckerei, Würstelhalle, Andenkenverkauf meist
einzeln verpachtet). Angebote erbeten an
Communalständische Bank
für die Preussische Oberlausitz zu Görlitz.

Kleines Landhaus

in **Sagan-Dybin,** mit prachtvollem Tal und Fernbild, 4 Zimm.,
2 Kammern, Küche, gr. Veranda einchl. Ausstattung, zu ver-
kaufen. **Zittau, Leffingstraße 19.**

Größere Fabrikanlage,

Bahnstation in der Nähe von Leipzig, mit eigener Geleisanlage,
seither zu Cellulosefabrikation in Betrieb gewesen, aber zu jeder anderen
Fabrikation chemischer Produkte passend, eventuell auch für Glas-
fabrik oder Brauerei geeignet, verbunden mit

schönem Herrenhaus

und prachtvoller Gartenanlage, über 4 Acker Areal, sofort wegen
Todesfalls des Besitzers billig im ganzen oder in Teilen zu ver-
kaufen. — Neubeitungs in Aussicht genommene Bahn und Chaussee
an der Mündung des **Wesiges** machen Verfertigung und reu-
table Erziehung des Besitzes möglich. — Arbeitskräfte vorhanden.
Kohlenwerke in der Nähe. **Gefüll. Offerten unter L. C. 6798**
an **Rudolf Mosse, Chemnitz,** erbeten.

**Für Gastwirte, Oberkellner, Köche,
Brauereien etc.**

Restaurations-Aufwesen, Doppel-Grundstück, 3 Straßen-
fronten, an der **Stroßenbahn-Haltestelle** gelegen, Zentrum, 3 und
5 Minuten von dem am 1. Oktober 1906 zu eröffnenden neuen
Bahnhofen, eins der schönsten Etablissements der Stadt, Sommer-
u. Wintergeschäft, auch Konzert-Garten, 400 Personen fassend, Gas,
Wasser, elektr. Licht, Zentralheizung, Konzerthaus, 3 Bühnen, vielen
3 Gesellschaften, über 100.000 M. Umsatz, mit über 1000 **Stell-**
Wiermann von **Amno** **Hell.** bringt ca. 80 M. Ertrag, 8000 M.
reine Mietträge ohne Geschäftsräume, ca. 200.000 M. **Brandkasse,**
sichere Hypothek-Verhältnisse, 4%ige Zinsen, Industriestadt
Sachsens, über 1/2 Mill. Einw., alles in geregelten Verhältnissen,
soll wegen vorgerückten Alters des Besitzers nicht unter 300.000 M.
verkauft werden. Anz. 30.000 M. Übernahme nach Vereinbarung.
Kleines wenn nachw. **reutables** **Zins-Objekt** wird mit angenommen.
Off. befordert unter **N. 5834** die **Exp. d. Bl.**

Ein Mustergütchen

mit **Speditions- und Kutschfuhrwesen,**
nachweislich **Goldgrube,**
mit herrlichem Obst-, Gemüse- u. Blumengarten, direkt am Bahn-
hof, inmitten eines großen Industrieviertel, soll sofort mit sämtl.
lebendem (darunter 4 prächt. **Rappen**) und sehr reichlichem totem
Inventar bei 10-15.000 M. Anzahlung sofort sehr billig verkauft
werden. Offert. unter **L. 5088** in die **Exp. d. Bl.** erbeten.

**Braunkohlen-
Bergwerk**

i. **Sachsen,** die an d. Bahn,
10-13 m Kohlenloste, bill. zu verk.
**Restaurations- und
Gärtnerei-Grundstück,**

Vorort von Görlitz, weg. hohen
Alters zu verkaufen, ff. **Spekula-**
tionsobjekt.
Martin Hoffmann & Co.,
Görlitz, **Dresdner Str. 6.**

Hausverkauf.

Ein in schöner Lage von
Dresden-N. städt. befindl. Wohn-
hausgrundstück ist erbtellungsgeb.
sofort zu verkaufen. **Gerichtliche**
Lage 132.800 M., **Brandkasse**
96.200 M., **Gegenwärtig** herab-
geachtet **Mietvertrag** 6765 Mark.
Verkaufspreis 123.000 M. Gest.
Off. u. **D. R. 26** erbeten an
Rudolf Mosse, Dresden.

Gasthof

mit 25 Schffl. Feld u. Wiese in
der Umgebung soll Todesfalls
für 42.000 M. bei 10.000 M. An-
zahlung sofort verkauft werden.

Gasthof

mit 10 Schffl. Feld, 1 Gd. v. d.
Stadt, 10 Min. v. d. Bahn gel.,
soll für 60.000 M. verk. werden,
auch wird bei 3-4000 M. Anzahl.
Grundstück mit in **Bablung** gen.
Näh. **kostenfrei** d. **S. Zieritz,**
Großdöblich, Bez. Dresden.

Holzwarenfabrik

mit schönem gr. **Wohnhaus** u. sehr
gutgeh. **Materialien-Geschäft,** so-
wie zu jeder Holzwarenfabrikation
neuerbauten **Maschinen** u. 25 pl.
Dampfkr. sof. **fruchtbring.** zu ver-
kaufen. Anz. 4-6000 M. oder
auf **Bausch.** Gut oder gute
Hypothek zu verkaufen. Habe
nur eine **Hypothek** zu 3 1/2% u. 48
pfd. **Off. u. C. 8.** un-
postlagend **Übernahme** erbeten.

Villa

in rom. **italischer** Lage der **Stö-
nig,** mit pracht. **Garten** und
geben für 1 auch 2 Familien
geraunt, voll verm. ist 1. 25.000
M. bei 4-5000 M. Anzahl. zu
verk. Gute **Hyp.** nehme mit an.
Näheres **Seligstraße 16, 2.**

500 M. zahle ich

demjenigen, der mit woz. Fortzug
d. Verkauf m. rell. **Villa,** pass.
auch 1. 2. **Bam.** f. d. **bill.** **Br. d.**
25.000 M. vermittelt u. schnell.
Abchl. bringt. Off. u. **D. L. 3164**
an **Rudolf Mosse, Dresden.**

Herrliches Grundstück

i. **Gräbn.** mit **Restaurat-**
u. Sommerfrische, Landwirt-
schaft, **Schneidemühle,** 119 Mtr. **Ge-
fälle,** gr. **Forellenteiche,** 6 Röhre,
2 **Werde,** **Invent.** überkompl. **sof.**
erbetet. **Kammlerwerb.** **halb.** **sof.**
b. 6-8000 M. Anz. verk. werden.
Hypoth. fest. **Offerten** erb. unt.
D. T. 3017 an **Rudolf**
Mosse, Dresden.

Guteh. Kleider- u. Rüstschf.,
Solo, Tisch, Bettst., Matr.,
Schreibt., Kinderbettst., Wascht.,
Blüschgarnitur, Kammode billig
zu verkaufen **Alteingasse 1, 1.**

Güterh. Schreibstetset
zu kaufen gesucht. Off. m. Preis
u. **N. 331** **Bil.-Exp. d. Bl.** **Ver-
stadt** **Blauen** erbeten.

Die Sicht,

harnsaure Diathese,
Brotschüre von
Dr. Friedrich Köhler,
gratis u. franko durch sämtl.
liche Apotheken **Dresdens**
und **Borste.**
Wo nicht erhältlich, durch
Moritz Casauer,
Dresden-N. 9, **Dresdnerstr. 4.**
Fernspr.: 4300.

Sympathie

(**Verprechen**), **altbewährt** gegen
Rose, Zahn- und Kopfschmerz,
Küsten, Flechten, Wadenkrampf,
Wassersucht, Bettwässer, Blau-
armut, Rheumatismus, Herz- u.
Fruchtlosigkeiten etc. über aus
Uhlmann, Bettnerstraße 35, 3.
Viele **Dankschreiben.**

Schirme

werden in einigen Stunden
repariert und bezogen.
G. A. Patschke,
Wildstrufferstraße 17
Pragerstraße 46 und
Amalienstraße 7.

**Große solide Bade-
Wannen v. M. 13,90**

an **Sighwanu, u. Nachswann,**
Gebr. Giesse, Am Markt
Str. 7.

Wecks Apparate



zum **Einsch.** u. **Stellieren** d.
Obst, Gemüse, all. Fleischart etc.
Man verlange ausführliche
Dankschreiben. **„Die**
Freihaltung“ vom **Alten-**
betrieb für **Dresden u. Um-**
gebung:
Gebr. Giesse,
Magazin für Haus u. Küche,
Dresden-N., Markt 17.

Reisekoffer,

Brief, Markt- u. Reisetaschen
Handkoffer, Portemonnaie,
Signetten, Etuis, Photo-
graphie-Albums, Mappen
etc. in reichster Auswahl gut u.
billig bei

C. Heinze,

an Breitestrasse 21,
Erleben Breitestrasse und
An der Waage.
Bedarfswaren-Spezialität.

Mousselines

Reine Wolle, moderne Muster und Farbenstellungen.
 Meter 85 $\frac{1}{2}$, 1,15 $\frac{1}{2}$, 1,40 $\frac{1}{2}$ bis 1,85 $\frac{1}{2}$
 Baumwolle, beste Imitation von Wolle, reizende Muster
 Meter 45 $\frac{1}{2}$, 60 $\frac{1}{2}$

Halbfertige Roben

mit Spitzen- und Stickerei-Garnitur, aus weissen u. farbigen Leinen u. indisch Mull.
 Robe 10 $\frac{1}{2}$, 12 $\frac{1}{2}$ etc. bis 40 $\frac{1}{2}$

Hochsommer- Stoffe

Volles, Etamines, Grenadines etc., schwarz und farbig, in modernsten klaren und dünnen Webarten, in Wolle und Haltsede.
 Alpakas, schwarz und farbig, sowie weiss-schwarz kariert.

Stoffe für Reisekleider u. Kleideröcke
 in englischem Geschmack, sowie in Kaumgarn.

Waschstoffe

Levantine, Satin, Zephyr, Organdy, Leinen etc.,
 Meter 45 $\frac{1}{2}$, 55 $\frac{1}{2}$, 95 $\frac{1}{2}$ bis 2,50 $\frac{1}{2}$
 Weisses Waschstoffe: Indisch Mull, Plumetis, Trikotine, Ajour, Simili laine etc.
 Meter 45 $\frac{1}{2}$, 60 $\frac{1}{2}$, 80 $\frac{1}{2}$ bis 2,25 $\frac{1}{2}$

Halbfertige Roben

mit Spitzen- und Stickerei-Garnitur, in cremefarbigem Woll-Hatist und Japonseide.
 Robe 22 $\frac{1}{2}$, 25 $\frac{1}{2}$ etc. bis 60 $\frac{1}{2}$

Selbststoffe
 glatt und gemustert,
 für Blusen und Kostüme.

Robert Bernhardt

Freiberger Platz 18—20.

Selbststoffe
 schwarze und weisse,
 für Braut-Tolletten.

Herkomer-Konkurrenz 1906

Tourenfahrt über Landstrassen in bergigem und kurvenreichem Gelände in einer Gesamt-Ausdehnung von circa 1600 Kilometern

Ein glänzendes Zeugnis für die Haltbarkeit des Continental-Gleitschutz-Pneumatik

Herkomer-Konkurrenz

9 von den ersten 10 Wagen auf Continental-Gleitschutz-Pneumatik

1. Herr Dr. Rud. Stöss . . . auf Continental-Gleitschutz-Pneumatik
2. Herr Emil Neumaier . . . auf Continental-Gleitschutz-Pneumatik
3. Herr Willi Pöge . . . auf Continental-Gleitschutz-Pneumatik
4. Herr Heinrich Opel . . . auf Continental-Gleitschutz-Pneumatik
5. Herr Carl Neumaier . . . auf Continental-Gleitschutz-Pneumatik
6. Herr Hermann Weingand . . . auf Continental-Gleitschutz-Pneumatik
8. Herr Edgar Ladenburg . . . auf Continental-Gleitschutz-Pneumatik
9. Herr G. H. W. Uren . . . auf Continental-Gleitschutz-Pneumatik
10. Herr A. Horch . . . auf Continental-Gleitschutz-Pneumatik

Semmering-Rennen

3 ersten auf Continental-Gleitschutz-Pneumatik

1. Herr Willi Pöge . . . auf Continental-Gleitschutz-Pneumatik
2. Herr Emil Neumaier . . . auf Continental-Gleitschutz-Pneumatik
3. Herr Carl Neumaier . . . auf Continental-Gleitschutz-Pneumatik

Forstenrieder Park-Rennen

2 von den ersten 3 auf Continental-Gleitschutz-Pneumatik

1. Herr Dr. Rud. Stöss . . . auf Continental-Gleitschutz-Pneumatik
3. Herr Georg Betzin . . . auf Continental-Gleitschutz-Pneumatik

Sämtliche Fahrer benutzten Continental-Gleitschutz-Pneumatik und verdanken nicht in letzter Linie der Haltbarkeit u. Wirksamkeit dieser Bereifung ihre Erfolge



Continental-Caoutchouc- und Gutta-Percha-Co., Hannover.



Filiale in **Dresden-A.:** Mansfeld & Berger, Palmstrasse 1, I., Nähe Postplatz.

Wichtige Verbesserung an Kachelöfen!

Jeder mit einem **Original Stischen Dauerbrand-Einfach** verheben Kachelofen entwickelt doppelte Wärme, brennt ununterbrochen und ist ausserordentlich regulierbar. Die Aufschonungsarbeiten werden in kurzer Zeit durch Winderverbrauch an Brennmaterial gelöst.
Chr. Garms, Spezialgeschäft für Dauerbrandöfen, Dresden, Georgstr. 15.

Musikholz- u. Zournier-Ausverkauf.

Am 1. Juli er. verlege ich mein Kontor u. Hauptlager nach meinem Grundstück **Chemnitzer Straße 97** — Plauen — und verführe bis dahin zwecks möglicher Herabsetzung der Verhältnisse zu anständig niedrigsten Preisen: Mahagoni, beutlich u. amerikan. Nuss, milde Eiche u. Rüster, Kirsch, Birn, Ahorn, Eiche etc., meist trocken, in allen Stärken.
Bruno Ludwig, Straubf. 32. Tel. 1352.

Bill. zu verk. od. zu vermieten **4, 6, 10, 20 und 25 HP. Lokomobilen,** betriebstüchtig, sofort lieferbar.
Wüb. Geditsch, Freiburger Str. 30.

Solid gebaute, tonschöne Pianinos, Flügel, Harmoniums, auch gep. u. Verkauf, Miete, auch Leihob. **Schüke, Johannestr. 1.**

Ca. 1000 erstkl. Korsetten.

Verkaufe wegen Aufgabe dieser Artikel von 1 bis 10 W., früher derselbe von 2 $\frac{1}{2}$ bis 25 W. Weidume keine Dame, solange die Auswahl groß, ihren Bedarf rechtzeitig zu bedenken.
Leo Stroka, Seefraße 16, 1. Stg.

Pianino,

schlecht, gut im Ton, dauerhaft, unter Garantie gegen Risse für **290 M.**
E. Hoffmann, Amalienstr. 15. Vorkügl. Piano 85 M.

Spezialzucht feiner, reifer, ind. Laufenten,

bis 200 Eier legend, Bruteier **750 M. 3,50** inkl. Versand.
Franz Pletsch, GutsMuths-Str. 15, Dresden.

Ausverkauf wegen Geschäftsaufgabe

in Paletot-, Anzug-, Rock- und Hosen-Stoffen, schwarzen und blauen Strich-Kammgarnen und Cheviots, ff. schwarzen Tuchen, Croisés und Satins, sowie Joppen- und Knaben-Anzug-Stoffen

mit einem Rabatt von 20, 30 und 40 Prozent.

Otto Zschoche, Tuchhandlung, Wallstr. 25, Eckhaus Breitestrasse.

Frottier- und Bade-Wäsche.

Schwimm-Anzüge für Herren, Damen und Kinder in allen Größen und Ausführungen.
Badekappen, Frottierlaken, Handtücher.

Siegfried Schlesinger,
Nr. 6 König Johann-Strasse Nr. 6.

Wasch-Anzüge

für 2-14 Jahre

2, 3, 4, 5, 6, 8, 12

Orig.-Kieler Anzüge
Wasch-Blusen
Sport-Hemden
Einz. Wasch-Hosen

R. Eger & Sohn

nur Frauenstrasse 5.



Mechanische Schlafmöbel.

Bettsofas
in verschiedenen Ausführungen.

neueste Systeme.

Bettfüße, Bettköpfe, Bett-Oberteile

auf- legbare **Bett- u. Betten**

große Auswahl, billige Preise (Zeichnungen gratis) empfiehlt

Rich. Manne.
Verkauf direkt in Fabrik:
Dresden-Löbtau,
Tharandter Straße 29, Strohschuh-
bahn: rote Linie Nr. 2, Post-
stop Blauen-Deuben, Haltestelle
Dobersdorferstraße.

Milchflaschen
Sauger, Nährzucker
Milch-Sterilisierapparate
Kinderwagen
Kinderseife
Badeschwämme
Unterlagen, Kinderwaschtische
sowie
alle Artikel für die Wochenstube
und zur Säuglingspflege

Knoke & Dressler
Königl. Hoflieferanten
Dresden
König-Johannstr., Ecke Pirn. Platz.

Gesügelhof Oesper,
Braunschweig.
Versende jetzt nach all. Bahn-
stationen Deutschlands **junge**
Heideschäfchen in allen
Farben als beste Spielgefährten
für Kinder. Fleisch sehr wohl-
schmeckend, schl. wie Reb. i. Pr.
von 7 bis 7,50 Mk. Garantie f.
lebende Zukunft.

A. Reiners Nachr.

Alle nach
Station:
Lassitzgrund
Bilz
Licht-Luft-Bad
Eintritt: 30 Pfg. Kinder 20 Pfg.

Schöne Frisur!!!

erzleht jede Dame mit unserem hygienischen
Haarschoner
„Ideal“,

verstärkt dünnes, verdeckt graues Haar,
erhält Haarbrennen (4,50 bis 30 Mark),
Jöpfe u. Strähne ohne lästige Schneiden
von gereinigtem Menschenhaar von
6 Mark an bis 50 Mark. Künstliche
Scheitel in vollendeter Naturtreue.

Damenfriseurunterricht von 20 Mk. an.
Braut- u. Gesellschafts-Frisuren d. Frau Ströbel u. geübte Friseurin.

Max und Aenny Kirchel,
Marienstrasse Nr. 13, gegenüber „Drei Raben“.
!!! Man achte auf Firma, !!!
um Verwechslung zu meiden.

**Gr. Musik-
werke,
Instrumenten- und
Saiten-Magazin**
von
W. Graebner
(gegr. 1823)

(nahe der Seebr.) 15 Waisenhausstr. 15 (Café König),
empfiehlt Polypheon, Symbphonien, Kalliope, Automaten,
Grammophon, Edison-Photographen und Walzen u.
Platten von 75 Pf. an, Violinen von berühmten Meistern,
Trommeln, Harmonikas, Gitarren, amerik. Sitarren,
Mandolinen, Schweizer Musikwerke, mechan. Vogel mit
Naturgesang u. Reparaturen prompt.
Pianos von 6 Mk. an zu verl.
Neuheit: Gr. Col.-Phonograph.
größtes Konzert für Saal und Garten.
Orphobella, neuester Pianoviel-Vorparat.

Ganz enorm billig

kaufen Sie im

Saison-Räumungsverkauf
„Occasion“, Victoriastr. 8.

Blusen aus India-Mull, Seide, Leinen, Watif,
weiß und farbig, teils Modelle, 1,75 an.
elegant garniert . . . jetzt von

Kostümröcke aus Bille, Leinen, Satintuch,
farbigen Stoffen 1,95 an.
lang und kurz . . . jetzt von

Untertassen, Juvons, Strümpfe enorm billig.

Gewissenhafte u. würdige Ausführung zu billigsten Preisen.

PIETÄT

Eigne Sargfabrik und Magazine.
Trauerwaren-Magazin.
Man vergleiche die Tarife.

Besorgung aller
auf den
Beerdigungswesen
bezügl. Angelegenheiten
hier wie auswärts
sowie Bestellung der
**Bezirks-
Heimbürgin**

UND
HEIMKEHR

durch die Comptoirs:
Am See 26 Bautznerstr. 37
Telephon 157. Telogr.-Adr.: Pietät Dresden. Telephon 2572.
Bitte genau auf Firma und Hausnummer zu achten!

**Markisen, Zelte, Planen,
Pferdedecken, Säcke etc.**

offerieren zu Großpreisen

Ludwig Winter & Comp.,

G. m. b. H.,

Mechan. Weberei, Zelte- und Planenfabrik,
Bischhofswerda i. Sa.

Filiale: Dresden-N., Meißner Straße 8.
Telephon 3611.

Heute beginnend!

Zum hervorragend
billigen
Verkauf gelangen:

AUSVERKAUF

der gesamten Sommerläger.

Für Mädchen	Für Knaben	Für Backfische und junge Damen	Für Burschen und junge Herren	An Kopfbedeckung	An Schuh- und Strumpfwaren
Wollene Kleider Waschkleider Matrosenkleider in allen Stoffen Paletots u. Jacketts Capes Blusen in Wasch- und Wollstoff.	Waschanzüge Waschblusen Waschhosen Woll. Tennisblus. Woll. Anzüge Paletots Byjacks Sweaters usw.	Woll-u. Muss.-Kleid. Weisse Battistkleid. Jacken-Kostüme Paletots. Staubmänt. Blusen in weiss Battist von 5,00 an Blusen in Seide von 10,00 an Blusen in Wollstoff von 7,00 an Blusen in Zephir von 3,50 an Kostüm-Röcke in Wollstoff von 6,00 an Kostümröcke i. Pikeu u. Leinen v. 4,00 an.	Wollene Anzüge Wasch-Anzüge Sporthemden von 2,50 an Sommer-Paletots Bunte und weisse Oberhemden Stück 1,50 Welche und steife Haarfilzhüte Stück 3,00	Strohhüte Stick.-u. Seidenhüte Hauben, Mützen etc. Chike Hüte f. Backfische u. jg. Damen 1 grosser Posten Leinen- u. Strohhüte jetzt Stück 50 Pf.	Auf alle farbigen und weissen Stiefel und Schuhe jetzt 15% Ermässigung. Bunte Socken und Strümpfe mit 20% Ermässigung. Einf. Socken und Strümpfe mit 10% Ermässigung.

Nachstehend einige besondere Gelegenheitsposten:

1 Posten Letnenkleider f. Backfische, Stück 4,50
1 Post Jacketts u. Paletots für Backfische und junge Damen (früher bis 35 M.) Stück 5,00
Kindersonnenschirme von 50 Pf. an.
Strümpfe und Socken von 25 Pf. an.

1 gross. Post. Musselkleider in allen Grössen jetzt **spotbillig**.
1 Posten garn. Waschkleider (alle Gröss. bis 14 Jahre) Stück 4,00

Verschiedene Posten amerikan. und deutsche Schuhwaren mit 33 1/2 % Ermässigung.
Etwas angeschmutzte Kinder- und Baby-Wäsche jetzt sehr billig.

1906 englische u. französ. **erstklassige Tennis-Raketts** jetzt mit 10% Ermässigung

Knaben-Spazierstöcke, früher Stück bis 1,00, Stück 25 Pf.
Schülermützen (Restbestand) Stück 75 Pf.

◆ Verkauf nur gegen bar. ◆ Keine Auswahlendungen. ◆

Prager Str. Nr. 3.

S. Nagelstock

Prager Str. Nr. 3.

Seite 20 „Dresdner Nachrichten“ Seite 20 Mittwoch, 20. Juni 1906 Nr. 107

Dresdner Glas-Manufaktur Sahre & Tümmler,

Seit 1870. Feinschleifer 1286. Seit 1870.
Friedrichstrasse Nr. 4.

Dampf-Glaskleiferei u. Sandbläseerei

empfehlen Kristallfensterglas für Schaufenster, belegtes Spiegelglas, weisses, buntes und gemustertes Fensterglas, Hochdruck- und Drahtglas für Verdichtungen, schwarzes Glas zu Firmenschildern, Schaufensterpiegel und Platten mit und ohne getönte Klanten.

Verzierte abgepasste Scheiben für Türen, Fenster und Windfänge.

Ausführung von Verglasungen.

Fabrik von Glas- und Metall-Buchstaben sowie Glasfirmen.

Glasstrandparente für Laternen. Glas-Jalousien. Glas-Zifferblätter für Fabriken und Turmuhren.
Steingut-Buchstaben.

Grabplatten

aus schwarzem Marmorglas mit vertieft echt vergoldeter oder massiv erhabener Aufschrift.

Metallkränze. Stück 60, 75, 100 Bfg. Hesse, Scheffelstrasse.



Gaskocher von 1 M., Gasherde von 6 M. an, bei geringstem Gasverbrauch grösster Heizleistung.
Petroleum- u. Spirituskocher.
Tilly & Seyfert, Wallenhausstrasse 31.



Messer, Gabeln, Löffel.
E. Riebling, Webergasse 33, Haus- u. Küchengeräte.

2 eiserne Wendeltreppen, 2 eiserne Einfahrtstore billig zu verkaufen. H. Müller, Rotentstrasse 13. Fernspr. 9044.



Siehe durch die ergebene Anzeige, daß wiederum mehrere grosse Transporte

englische und irische Pferde

in diesen Tagen eintreffen. Darunter befinden sich

hervorragende Jagd-, Reit- und Wagenpferde, sowie mehrere Cobs.

Die Pferde stehen von **Mittwoch den 20. d. M.** an in meinen Stallungen zur gefälligen Musterung bereit.

Leipzig, Kramerstrasse 5. Tel. 3056.

Ernst Sack,

Filiale: Leipzig-Connewitz, Marienstr. 4. Telephone 6232.

Sofflieferant.

Wäsche mit
Henkei's
Gleich-Godn
überall zu haben.



Spiritus-Gasplatten. Vollkommenste Ausführung. 6,-, 6,50, 8,-, 9,50, 10,-.
Tilly & Seyfert, Wallenhausstr. 31.

Tücher, Handtücher, Anzüge, Mäntel, Hauben, Hüte, Schuhe, Teppiche, Hosen

empfehlen
C. G. Heinrich,
Grunauer Strasse 1 und 1b, nächst dem Pirnaischen Platz.

Fertig ist der Lack von Friedrich's Glöckner

Das jüngere Mädchen. Eine... (Text continues with dialogue and narrative)

man auch er, das sieht ja aus, als hätte... (Text continues with dialogue and narrative)

Glück. Sei doch nicht traurig mehr...

Nicht im tiefsten Schmerz... (Text continues)

Gott hat an dich gedacht... (Text continues)

Du bist ja einsam nicht... (Text continues)

Rose Sütterlin

Familie Schöler.

Original-Roman von Arthur Sava.

(10. Fortsetzung.)

Diese dreifache Befräftigung des negativen Resultats der Bemühungen des Referendars...

Der Leutnant stand wie vom Donner gerührt. Aber was wird denn nun...

Sie irren, es sind 30 000. verbesserte der Referendar mit ziemlicher Ruhe...

Da erhob sich der Plegematilche und sagte begütigend, die Hand behütigend...

Auf den jungen Offizier blieb die Schmeichelei nicht ohne Wirkung...

Hochzeits- u. Braut-Seide, Damast- u. Brocat-Seide, Cristall- u. Moiré-Seide, Crêpe de Chine- u. Eollenne-Seide

für Mägen u. Roben in allen Preislagen, sowie stets das Neueste in schwarzer, weißer und farbiger...

Seiden-Fabrik. Henneberg, Zürich (K. u. K. Hoflieferant).

Heute und folgende Tage

Grosser Saison-Ausverkauf.

Derselbe umfasst

ca. 1200 Roben wollene Kleiderstoffe.

Table with 4 columns: Serie, Robe, Mark, and Price comparison (früherer Preis, ca. das 3fache).

Ferner einen grossen Posten Seidenstoffe für Trotteur-Kostüme und Blusen von 1 Mark 50 Pf. per Meter an.

Jackett-Kostüme, seid. Trotteur-Kostüme, Original-Modell-Kostüme und deren Kopien, handgestickte...

Hüte, Schirme und Gürtel zur Hälfte des Preises und weit darunter.

Deertz & Ziller, Hoflieferanten, Prager Strasse 42.

REISEKOFFER J. Bargou Söhne.

meinte er philosophisch: „Da dann: Verhängnis nimm deinen Paul!“

Paul Schöler hatte nicht die Kraft, etwas zu erwidern. Die Gedanken wirbelten ihm bunt durch den Kopf und heisse Schauer durchdrangen ihn.

Trop dieser tröstlichen Auserwählung befand sich Paul Schöler den Abend über in einer höchst unbehaglichen Stimmung.

Der Affektor aber ließ es auch an nichts fehlen, seiner Braut und deren Eltern die Uebereignung einzuführen, daß sie eine bessere Wahl gar nicht hätten treffen können.

Wenn der Hausherr, dem Sparsamkeit und Einfachheit in seinem arbeitsreichen Leben zur zweiten Natur geworden war, gelegentlich gegen diese gar kein Ende nehmende

Einmal hatte Helene ohne alle Absicht die Heubereitung getan, daß sie großen Appetit auf Erdbeeren habe.

Als sich Richard in Begleitung Pauls entfernte und auch Helene „Gute Nacht“ gesagt hatte, begann Frau Schöler von dem, was ihr den ganzen Abend über doch schwer

Dieser Hinweis wirkte zwar soweit, daß sich der heftige Wutausbruch des erkrankten Vaters sofort lezte, gefügig aber machte er ihn noch keineswegs.

Im Gegenteil, Herr Schöler erwiderte, daß es ihm gerade recht sein würde, mühte Paul den Abschied nehmen, denn dann würde er doch endlich bereit sein, in die Fabrik

Herr Schöler schüttelte anfänglich ungläubig den Kopf und nannte die Idee seiner Frau übertriebene, phantastische Dirngevinnke.

(Fortsetzung folgt.)

Heinrich Basch & Co.,

König Johannstrasse (am Zacherlbräu).

Morgen beginnen wir mit unserm grossen

Saison-Ausverkauf.

Wir offerieren, solange Vorrat:

Abt. Putz: Grosse Sortimente schick garnierter Damenhüte, Mädchenhüte, Sporthüte, Reishüte.

Abt. Konfektion: Grosse Sortimente fescher Blusen in Seide, Blusen in Wolle, Blusen in Batist, Blusen in Spitzen und Stickerei.

Die Preise sind enorm billig und bieten dem kaufenden Publikum grosse

VORTEILE.

Besichtigen Sie bitte unsere 4 grossen Schaufenster, Sie werden überrascht sein!



Zum Besten der König Albert-Gedächtnisstiftung

SONDERAUSSTELLUNG FÜR KUNST UND KUNSTGEWERBE

veranstaltet von Hartmann & Ebert, Königl. Hoflieferanten, Dresden-A., Victoriastrasse 7.

Erzeugnisse der K. Sächs. Porzellan-Manufaktur, Hoftheatermaler E. Rieck: Bühnenentwürfe, Skizzen, Gemälde.

Hartmann & Ebert: Wohnungs-Einrichtungen, Möbel, Dekorationen, Kristall, Glas.

Georg Schnauffer: Silbergeräthe, C. W. Thiel: Tafelgodecke, Bettwäsche.

Geöffnet werktäglich 10-6 Uhr. Eintritt 30 Pfg.

Dittersbach b. Herrnskretschon, Luftkurort ersten Ranges.

Schönster Punkt der sächs.-böhm. Schweiz, Post, Arzt, Badeanstalt im Orte. - Rletterport und Schwimmgelände. Beste Veranda. Der Obmann des Gebirgsvereins.

Für Sommerfrischler und Touristen! Zündliches Gasthaus Ebenheit bei Königstein, Elbe.

Am Fuße des Mittelturms und gegenüber der Festung ca. 300 m hoch, reizend gelegen. Derselbe Unterkommen bei billigen Preisen für längere u. kürzere Zeit. Wasserleitung, Tel. Nr. 60.

Wunden und Beinschäden, sowohl frische als alte, werden in geeigneten Fällen schnell u. gründlich beseitigt durch Stabsarzt Dr. Niessens Wandhollnabe. Preis 1 Mark. Generalkommando und Versand durch die Salomon-Apothek Dresden-A., Neumarkt 8.